

Mitteilungsblatt

Bad Peterstal-Griesbach



Nr.11

Freitag, 16. März 2018

www.bad-peterstal-griesbach.de

Ergebnis der Wahl des Bürgermeisters am 11.03.2018

1.1.	Zahl der Wahlberechtigten	2182
	Zahl der Wähler	1166
	Zahl der ungültigen Stimmen	71
	Zahl der gültigen Stimmen	1095

1.2	Von den gültigen Stimmen entfielen auf	
	- Baumann Meinrad, Dobelweg 6, 77794 Lautenbach	1007
	- Miller Fridi, Brunnenwiesenstraße 8, 71063 Sindelfingen	26
	- Haas Manfred, Grafenbachweg 4, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach	39
	- Bayer Inge, Forsthausstraße 22, 77740 Bad Peterstal-Griesbach	3
	- Börsig Matthias, Leopoldstraße 19, 77740 Bad Peterstal-Griesbach	5
	- Doll Franz, Am Eckenacker 21, 77740 Bad Peterstal-Griesbach	1
	- Gaiser Uwe, Am Stadtgarten 14, 77728 Oppenau	2
	- Harter Stefan, Zefersgrund 1, 77740 Bad Peterstal-Griesbach	1
	- Huber Alexander, Leopoldstraße 24, 77740 Bad Peterstal-Griesbach	3
	- Kühne Rüdiger, Am Sportplatz 1, 77740 Bad Peterstal-Griesbach	2
	- Mayer Thomas, Holchen 2, 77740 Bad Peterstal-Griesbach	2
	- Müller Roman, Am Eckenacker 43, 77740 Bad Peterstal-Griesbach	1
	- Oehler Hubert, Kirchbergweg 3, 77740 Bad Peterstal-Griesbach	1
	- Räßple Stefan, Zähringer Acker 16 a, 79117 Freiburg	1
	- Steindorf Martin, Maisacher Straße 1, 77728 Oppenau	1



- 1.3 Der Bewerber Baumann Meinrad, Dobelweg 6, 77794 Lautenbach, hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten. Er ist somit zum Bürgermeister gewählt.

Die öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 11. März 2018 ist seit dem 13.03.2018 an den Verkündungstafeln der Rathäuser Bad Peterstal und Bad Griesbach angeschlagen. Auf die Anschläge wurde im Mitteilungsblatt vom 09.03.2018 hingewiesen.

Das Bürgermeisteramt

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Meinrad Baumann o.V.i.A.

Verlag und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlene Straße 9,
77656 Offenburg, Telefon: 0781/504-1455, Telefax: 0781/504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Barbara Bäuml-Rabbertz, Telefon: 0781/504-1451,
Telefax: 0781/504-1469, E-Mail: barbara.baeumler@reiff.de
Zustellprobleme: 0800/5131313 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de
Aboservice: 0800/5131313 (kostenlos), leserservice@reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Bezugspreis: jährlich € 18,-. Das Amtsblatt erscheint 1 x wöchentlich.



WICHTIGE RUFNUMMERN UND ADRESSEN

Bürgermeisteramt Bad Peterstal-Griesbach Schwarzwaldstraße 11, 77740 Bad Peterstal-Griesbach

Telefonzentrale: 07806/79-0, Fax: 07806/1040
Mail: gemeinde@bad-peterstal-griesbach.de
Internet: www.bad-peterstal-griesbach.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montagnachmittag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

	Telefon	Mailadresse
Bürgermeister		
Meinrad Baumann	07806/79-20	baumann.meinrad@bad-peterstal-griesbach.de
Sekretariat Bürgermeister		
Birgit Hennersdorf	07806/79-21	sekretariat@bad-peterstal-griesbach.de
Hauptamt/Personalamt		
Matthias Börsig	07806/79-22	boersig.matthias@bad-peterstal-griesbach.de
Bau- und Liegenschaftsamt		
Markus Waidele	07806/79-23	waidele.markus@bad-peterstal-griesbach.de
Rechnungsamt		
Martin Armbruster	07806/79-25	armbruster.martin@bad-peterstal-griesbach.de
Gemeindekasse		
Michael Dinger	07806/79-26	dinger.michael@bad-peterstal-griesbach.de
Hannah Schnottalla	07806/79-27	schnottalla.hannah@bad-peterstal-griesbach.de
Ordnungsamt/Standesamt		
Michael Panter	07806/79-32	panter.michael@bad-peterstal-griesbach.de
Bürgerbüro		
Einwohnermeldeamt, Passamt, Fundbüro, Rente, Sozialamt		
Monika Roth, Daniela Kimmig, Gisela Panter	07806/79-36	buergerbuero@bad-peterstal-griesbach.de
Ortsverwaltung Bad Griesbach		
Zentrale	07806/9887-0	ov.bad-griesbach@t-online.de
Fax	07806/9887-17	
Ortsvorsteher Ludwig Kimmig	07806/9887-11	
Gisela Panter	07806/9887-12	
Bauhof		
Herbert Bruder	07806/457 0173/3195984	bauhof-bpg@t-online.de
Forst		
Maurice Mayer	07806/79-31 0175/7211596	mayer.maurice@bad-peterstal-griesbach.de
Wassermeister Thomas Huber	07806/305	Kanalmeister Oliver Fischer 07804/ 2617
Matthias-Erzberger-Schule	07806/445	Sporthalle 07806/1581
Feuerwehrhaus Bad Peterstal	07806/8012	Freibad 07806/1230
Feuerwehrhaus Bad Griesbach	07806/9887-18	

Kur und Tourismus GmbH

Wilhelmstraße 2, 77740 Bad Peterstal-Griesbach

Telefonzentrale: 07806/9100-0
Fax: 07806/9100-29
Mail: info@bad-peterstal-griesbach.info
Internet: www.bad-peterstal-griesbach.de

Servicezeiten

April – Oktober
Montag – Freitag 09.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

November – März

Montag – Freitag 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Axel Singer, Geschäftsführer	07806/9100-15	singer.axel@bad-peterstal-griesbach.info
Petra Boschert	07806/9100-14	boschert.petra@bad-peterstal-griesbach.info
Daniela Chioditti	07806/9100-12	chioditti.daniela@bad-peterstal-griesbach.info
Franziska Fechter	07806/9100-13	fechter.franziska@bad-peterstal-griesbach.info
Maria Winter	07806/9100-16	winter.maria@bad-peterstal-griesbach.info

Notrufe

Polizei	1 10
Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt	
(europaweit)	1 12
Krankentransport	07 81 / 1 92 22
Störung Strom:	0800 7962787

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen, kinderärztlichen und augenärztlichen Notdienst für die Bereiche Bad Peterstal-Griesbach / Oppenau / Oberkirch vermittelt die Integrierte Leitstelle Offenburg über die gemeinsame Notfall-Nummer: 116 117

Der Dienst der Augenärzte

geht von Freitag 18 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen von 7.00 Uhr bis anderntags 7.00 Uhr.

Der Dienst der Allgemeinärzte

geht von Freitag 18 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen von 7.00 Uhr bis anderntags 7.00 Uhr.

Notdienst der Zahnärzte

In dringenden Fällen ist der zahnärztliche Notdienst unter der Telefonnummer 01803/222555-11 zu erreichen.

Der jeweils diensttuende Zahnarzt hält Sprechstunde in der Praxis von 10.00 bis 11.00 und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Notfallpraxen in der Ortenau

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

- **Achern**, Josef-Wurzler-Str. 7, 77855 Achern
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr
- **Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- **Offenburg / Kinder**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 9 Uhr
- **Lahr**, Klosterstraße 19, 77933 Lahr
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
- **Wolfach**, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst – auch außerhalb der Öffnungszeiten – über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer **112** zu alarmieren.

Notdienste der Apotheken

Samstag, 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr
Greifen-Apotheke Oberkirch, Hauptstr. 57, 77704 Oberkirch
Schwarzwald-Apotheke Offenburg, Hauptstr. 19, 77652 Offenburg
Sonntag, 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr
Staufenberg-Apotheke Durbach, Kirchplatz 2, 77770 Durbach



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.02.2018:

TOP 1: Frageviertelstunde

Eine Anwohnerin vom Überskopf spricht die baustellenbedingte Vollsperrung der L 93 und die unbefriedigende Situation für die Anwohner im Bereich nach der Baustelle an.

Für den Zeitraum von fast einer Woche war die L 93 voll gesperrt und gleichzeitig die Notumfahrungen wetterbedingt nicht befahrbar. Die Anwohnerin drückt ihre Besorgnis hinsichtlich dieser Situation bei evtl. Rettungseinsätzen aus. Mitglied Franz Doll (BV) ergänzt, dass seitens der Gemeindeverwaltung ursprünglich ausgesagt wurde, dass die Baustelle bei einer Nichtbefahrbarkeit der Notumfahrungen ggf. eingestellt werden sollte.

Der Bürgermeister führt hierzu aus, dass sich die unbefriedigende Situation aufgrund der Wetterverhältnisse ergeben hat. Die Verlegearbeiten der Hauptwasserleitung waren begonnen und sollten abgeschlossen werden. Die Befahrbarkeit der Baustelle war in der Zeit von 16.30 Uhr bis 07.30 Uhr und an den Wochenenden gegeben. Hinsichtlich evtl. Rettungseinsätze wurde die Integrierte Leitstelle des Ortenaukreises nochmals über die Telefonnummern des Bauleiters, als auch des Vorarbeiters vor Ort informiert, um zu gewährleisten, dass bei einem evtl. Rettungseinsatz zeitlich die Möglichkeit gegeben ist, die Befahrbarkeit der Baustelle herzustellen. Die Feuerwehr wurde ebenfalls nochmals informiert, damit ggf. Schneeketten kurzfristig aufgezogen werden können bzw. die Fahrzeuge mit diesen ausgestattet sind, um bei Notfällen die Notumfahrungen befahren zu können.

Es wird damit zu rechnen sein, dass es bei Wiederaufnahme der Arbeiten erneut zu Vollsperrungen kommen kann, ohne dass die Notumfahrungen befahrbar sind.

Bereits vor Beginn der Baumaßnahme wurden evtl. auftretende Probleme für die Anlieger beraten; der Gemeinderat hatte sich trotzdem einstimmig für die Durchführung der Baumaßnahmen ausgesprochen. In den letzten drei Monaten hatte sich die Verwaltung mehrere Male erfolgreich für Baustopps und Befahrungserleichterungen für Anlieger eingesetzt. Die Vollsperrungen waren bislang auf relativ wenige Tage und neun Stunden täglich begrenzt.

TOP 2: Haushalt 2018; Vorberatung über den Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2018 sowie den Wirtschaftsplanentwurf des Eigenbetriebs „Gemeindewerke“ für das Wirtschaftsjahr 2018

Rechnungsamtsleiter Martin Armbruster informiert, dass für den Haushalt 2018 erstmals das neue Kassen- und Haushaltsrecht (NKHR) Anwendung findet.

Zunächst gibt er die Zahlen der vorläufigen Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2017 bekannt. Die Zuführung an den Vermögenshaushalt liegt bei rd. 807.500 Euro. Im Vermögenshaushalt werden der allgemeinen Rücklage noch rd. 198.000 Euro zugeführt, was eine Rücklage zum Stand 31.12.2017 von rd. 1.137.500 Euro ergibt.

Anschließend erläutert er die Eckpunkte des erstmals nach dem NKHR erarbeiteten Haushaltsentwurf 2018 einschließlich des vom Verwaltungsausschuss überarbeiteten Verwaltungsvorschlags entsprechend der Beratungsunterlage.

Er informiert, dass der nach dem NKHR aufgestellte Haushaltsentwurf aufgrund der Tatsache, dass 2018 erstmals die Abschreibungen zu erwirtschaften sind, im Erfolgsplan einen Fehlbetrag in Höhe von rd. 534.600 Euro aufweist.

Der Finanzplan 2018 weist unter Berücksichtigung der vom Verwaltungsausschuss bewilligten Mittelanmeldungen bei einer Darlehensaufnahme in Höhe von 600.000 Euro

einen Finanzierungsmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahr 2018 von rd. 185.000 Euro aus; der Mindestbestand der liquiden Mittel gem. § 22 GemHVO ist um rd. 35.000 Euro überschritten.

Im Anschluss trägt RAL Armbruster die vom Verwaltungsausschuss überarbeiteten und vorgeschlagenen Mittelanmeldungen für das Haushaltsjahr 2018 entsprechend der Beratungsunterlage vor:

a) Erfolgsplan	
Vereinshaus BG – Treppenaufgang	5.000 Euro
Lehrgänge Feuerwehr	10.000 Euro
Dienstuniform FFW BG	8.000 Euro
Schutzkleidung FFW (4)	3.000 Euro
KiGa BG – Einbau WC Dachgeschoss	5.000 Euro
KiGa BP – Kleinkindtoilette/Wickeltisch Wetzelshaus	2.500 Euro
Hochwasserschaden Holchen, Seebächle, Littweg, Friedhof BG	50.000 Euro
Gehwegsanierung Lutherweg/Kostspring - Planung - Teerzug Straßen	15.000 Euro
Leitplanke Hotel Hoferer	50.000 Euro
Prüfung Holzmasten Straßenbeleuchtung	10.600 Euro
Sanierung weiterer Holzbrücken	6.000 Euro
Brückenprüfungen	20.000 Euro
Sanierung Grabreihenmauern/Treppen	4.000 Euro
Sanierung Treppe beim Missionskreuz	15.000 Euro
Heizungsanlage Kulturhaus	25.000 Euro
Erneuerung Bodenbelag Treppe Kulturhaus	35.000 Euro
Verbreiterung Weg Hintere Allee	7.500 Euro
bei Aufgang Wendelsberg	10.000 Euro
Instandsetzung Wassertretstelle Adlerbad	4.000 Euro
Instandsetzung Wassertretstelle Schlüsselbadklinik	10.000 Euro

b) Investitionen	
Bauhoffahrzeug Ladog T 1250 (aus 2017)	81.600 Euro
Verkauf Bauplätze Schöne Aussicht	- 61.100 Euro
Gerätewagen Feuerwehr – Anteil Gemeinde	20.900 Euro
Spülmaschine KiGa BG	2.800 Euro
KiGa BP Kostenanteil Gde	
Treppengeländer/Schwesternküche	13.000 Euro
Umbau Kindergarten -Planungskosten-	10.000 Euro
Sanierung Sporthalle - weitere Baukosten -	444.000 Euro
Ortsnetzplanung Glasfaser	5.000 Euro
Glasfasermitverlegung L 93	30.000 Euro
Glasfasermitverlegung Radweg Mülsen/BG	30.000 Euro
Kanal Leopoldstraße -Fortsetzung der Baumaßnahme-	61.600 Euro
Erschließung Neubaugebiet Schöne Aussicht (Kanal)	130.600 Euro
Erschließung Bauplatz Kapellenstraße (Anteil Kanal)	9.100 Euro
Einnahme aus Abwasserbeiträgen	- 21.300 Euro
Gehweg entlang L 93	114.900 Euro
Leopoldstraße BA II	183.400 Euro
Erschließung Neubaugebiet Schöne Aussicht (Straße)	173.200 Euro
Erschließungsbeiträge Neubaugebiet Schöne Aussicht	- 244.300 Euro
Erschließung Bauplatz Kapellenstraße	20.800 Euro
Erschließungsbeiträge Bauplatz Kapellenstraße	- 12.100 Euro
Radweg BA I und BA II – Planung Lph 1 – 3	20.000 Euro
Radweg BA I Mülsen/Bad Griesbach – Planung Lph 4 – 9	40.000 Euro
Radweg BA I Mülsen/Bad Griesbach einschließlich Gdemaßnahmen	700.000 Euro
Radweg BA I Mülsen/Bad Griesbach - Zuweisung Bund	- 650.000 Euro
Radweg BA II Mülsen/Bad Peterstal – Planung Lph 4 – 9	20.000 Euro
Straßenbeleuchtung L 93	30.000 Euro
Erneuerung Stöckmattbrücke - Planung -	15.000 Euro
Walzenstreuer Ladog T 1250	8.200 Euro
Schneepflug Ladog T 1250	3.700 Euro
Neugestaltung Ortsteingang BP (Infobucht)	15.000 Euro
Neugestaltung Kurpark BP (BA I)	60.000 Euro
Investitionszuschuss Tierpark Alexanderschanze	5.000 Euro

c) Maßnahmen Eigenbetrieb Wasserversorgung	
Zählerwechsel OT BP	18.000 Euro
Wasserleitung Leopoldstraße	28.700 Euro
Erschließung Neubaugebiet Schöne Aussicht	26.400 Euro
Erschließung Bauplatz Kapellenstraße	9.100 Euro
Wasserversorgungsbeiträge	- 33.000 Euro
Erneuerung TW-Leitungen L 93	50.000 Euro
Notstromversorgung Dollenberg -Rest-	4.700 Euro

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Dem Entwurf des Haushalts für Haushaltsjahr 2018 sowie dem Entwurf des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Gemeindewerke“ für das Wirtschaftsjahr 2018 wird entsprechend der Verwaltungsvorlage zugestimmt.

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2018 sowie der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Gemeindewerke“ für das Wirtschaftsjahr 2018 sollen in der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung verabschiedet werden.

TOP 3: Beratung über die Resolution des Förderverein Ortenau Klinikum Oberkirch e.V. zur Zukunft des Oberkircher Krankenhauses

Der Bürgermeister nimmt Bezug auf die Resolution des Förderverein Ortenau Klinikum Oberkirch e. V. zur Zukunft des Oberkircher Krankenhauses. Er führt aus, dass sich die Gemeinderäte der Stadt Oberkirch, der Gemeinde Lautenbach und der Stadt Oppenau dieser Resolution angeschlossen haben und empfiehlt, dass sich der Gemeinderat ebenfalls dieser Resolution anschließen sollte. Im Bürgerbüro, der Ortsverwaltung sowie den Einzelhandelsgeschäften liegen bereits Unterschriftenlisten zur Unterstützung der Resolution aus.

Mitglied Inge Bayer trägt Argumente für den Erhalt des Ortenau Klinikums Oberkirch vor. Über Jahre wurde das Angebot des Klinikums Oberkirch abgebaut bzw. dieses bei der Mittelvergabe benachteiligt, Chefarztposten blieben unbesetzt. Die Geburtshilfe in Oberkirch ist führend und sollte unbedingt erhalten bleiben. Zu berücksichtigen ist auch, dass bei einer Schließung der Klinik in Oberkirch, Patienten die doppelte bis dreifache Entfernung bis zur nächsten Klinik in Kauf nehmen müssten; dies widerspricht dem Grundsatz einer wohnortnahen Versorgung. Ebenso muss gerade der Bereich der Notfallambulanz -auch in den Abend- und Nachtstunden- gewährleistet sein. Die Resolution ist daher vollinhaltlich zu unterstützen.

Auch die übrigen Fraktionen sprechen sich für eine Unterstützung der Resolution aus. Überwiegend wirtschaftliche Überlegungen für eine Neustrukturierung der Krankenhäuser im Ortenaukreis sollten nicht Priorität haben; es ist zu berücksichtigen, dass der Ortenaukreis

der flächengrößte Landkreis in Baden-Württemberg ist und bereits jetzt die Rettungszeiten oftmals nicht eingehalten werden können. Der Bürgermeister informiert über die Diskussionen im Kreisrat; evtl. Neustrukturierungen sind grundsätzlich langfristig zu sehen (Agenda 2030).

Der Ortenaukreis hat bislang an der bestehenden Betriebsstruktur festgehalten. Der moderne Krankenhausbetrieb ist gekennzeichnet durch kürzere Liegezeiten der Patienten, zunehmend ambulante Behandlungen, Fortschritte in Medizin und Medizintechnik sowie personalwirtschaftliche Probleme (wachsende Personalkosten, Fachkräftemangel). Die betriebswirtschaftlichen Defizite wachsen kontinuierlich.

Ein weiteres Problem ist die Investitionsförderung durch das Land; diese Förderungen konzentrieren sich verstärkt auf große Einheiten und es wird immer schwieriger für Kleinkrankenhäuser Investitionsförderungen zu erhalten.

Bei Überlegungen an den jetzigen Strukturen festzuhalten und ein Defizit von rd. 8 Mio Euro über die Kreisumlage zu finanzieren, entspricht dies einer Erhöhung der Kreisumlage um 20 Euro/Einwohner; bei einer 5000 Einwohner zählenden Gemeinde wäre dies ein zusätzlicher Betrag in Höhe von 100.000 Euro, der für die Aufgabenerfüllung in der Gemeinde fehlt.

Ziel muss es sein, eine vollumfängliche Notfallversorgung am Standort Oberkirch zu erreichen und für jede Klinik, gerade auch für Oberkirch, eine verlässliche Perspektive zu erarbeiten.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Der Gemeinderat unterstützt die Bemühungen des Förderverein Ortenau Klinikum Oberkirch e.V. und schließt sich der Resolution an.

TOP 4: Erschließung Neubaugebiet „Schöne Aussicht“ – BA II Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten

Bau- und Liegenschaftsleiter Markus Waidele führt aus, dass die Arbeiten öffentlich ausgeschrieben wurden. 5 Angebote sind eingegangen. Günstigste und wirtschaftlichste Bieterin ist die Fa. Bonath, Oberwolfach, mit einer Angebotssumme in Höhe von 301.318,41 Euro brutto. Nach Beratung wird diese Auftragsvergabe einstimmig beschlossen.

TOP 5: Neubaugebiet „Schöne Aussicht“ Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf des gemeindeeigenen Baugrundstücks Flst.-Nr. 541, Gemarkung Peterstal, Neubaugebiet „Schöne Aussicht“ an die Eheleute Marina und Hans Karl Hill, St.-Peter-Ording

Bau- und Liegenschaftsleiter Markus Waidele nimmt Bezug auf die Beratungsunterlage und führt aus, dass die Eheleute Marina und Hans Karl Hill, St.-Peter-Ording, mit Schreiben vom 23.01.2018 den käuflichen Erwerb des Bauplatzes Nr. 11, Flst.-Nr. 541, Gemarkung Peterstal, Neubaugebiet „Schöne Aussicht“, beantragen. Die Eheleute Hill beabsichtigen, nach käuflichem Erwerb des Baugrundstücks, hierauf ein Wohnhaus zu errichten. Das Grundstück Flst.-Nr. 541 hat eine Größe von 564 m². Gemäß der vom Gemeinderat in dessen öffentlicher Sitzung vom 25.10.2010/11.09.2017 beschlossenen Konditionen sowie Verkaufs- und Förderbedingungen, beläuft sich der Grundstücksverkaufspreis auf insgesamt 110,00 Euro je m² Grundstücksfläche. Bei 564 m² Grundstücksfläche errechnet sich somit ein Verkaufspreis von 62.040,00 Euro. In diesem Verkaufspreis sind die Erschließungs-, Kanal-, Klär- und Wasserversorgungsbeiträge, gem. den Bestimmungen der jeweiligen Gemeindegesetzungen, enthalten. Die Beiträge sollen im Rahmen einer Ablösevereinbarung abgelöst werden. Die Erschließung des Bauplatzes mit Straße, Kanalisation, Trinkwasser, Strom und Telefon ist bereits erfolgt.

Alle mit dem Grundstückskaufvertrag zusammenhängenden Kosten und des Vollzugs im Grundbuch sowie die Grunderwerbsteuer trägt die Käuferseite.

Nach Beratung wird der Verkauf zu vorgenannten Konditionen einstimmig beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Grundstückskaufvertrag auszuarbeiten und zu gegebener Zeit abzuschließen.

Die Erschließungs-, Wasserversorgungs-, Kanal- und Klärbeiträge sollen im Rahmen einer entsprechenden Ablösevereinbarung abgelöst werden. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Ablösevereinbarung auszuarbeiten und zu gegebener Zeit abzuschließen.

TOP 6: Bau- und Grundstücksangelegenheiten:

a) Bauantrag auf Errichtung eines Carports zwischen Museum und Museumsabgang mit Eingangsverlegung, auf dem Grundstück Flst.-Nr. 33/3, Gemarkung Griesbach, Döttelbach 5

Das Einvernehmen der Gemeinde wird einstimmig erteilt, unter dem Vorbehalt, dass eine Ausnahmegenehmigung nach dem Wassergesetz hinsichtlich des Bauverbotes im Gewässerrandstreifen genehmigt werden kann.

b) Bauantrag auf Nutzungsänderung des Gebäudes „Tannenhof“ in Büroräume, auf dem Grundstück Flst.-Nr. 37/4, Gemarkung Griesbach, Kniebisstraße 41

Zustimmung einstimmig.

c) Bauantrag auf Nutzungsänderung der Hotelzimmer in Wohnraum, auf dem Grundstück Flurstück Nr. 159/3, Gemarkung Peterstal, Am Eckenacker 5 (Arnold Matthias, Fa. Meeting Point 60 Plus Invest i.Gr.)

Zustimmung einstimmig.

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Vertreter der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach in der Verbandsversammlung des GVV „Oberes Renchtal“;

a) Antrag der EnBW Windkraftprojekte GmbH, Stuttgart, vom 15.11.2017 auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung für die Errichtung und Inbetriebnahme von zwei weiteren Windenergieanlagen auf Grundstück Flst.-Nr. 89/3 der Gemarkung Lierbach

Die EnBW Windkraftprojekte GmbH, Stuttgart, beabsichtigt, auf den Gemarkungen der Gemeinde Lautenbach und der Stadt Oppenau einen Windpark mit insgesamt vier Windkraftanlagen zu

errichten und in Betrieb zu nehmen. Sie hatte hierzu für zwei Windenergieanlagen am 30.06.2015 einen immissionsschutzrechtlichen Antrag vorgelegt, über den bisher noch nicht entschieden wurde. Inzwischen hat die Antragstellerin entschieden, auch für die zwei weiteren Windenergieanlagen, Typ Vestas V126 mit je 3,3 MW Nennleistung, Nabenhöhe 137 m, Rotordurchmesser 126 m, Gesamthöhe 200 m, auf Grundstück Flst.-Nr. 89/3 der Gemarkung Lierbach die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zu beantragen.

Sowohl die Stadt Oppenau als auch der GVV „Oberes Renchtal“ wurden mit Schreiben der unteren Immissionsschutzbehörde des Landratsamts Ortenaukreis vom 28.12.2017 aufgefordert innerhalb 2 Monaten abschließend Stellung zu nehmen.

Nach Auffassung der Stadtverwaltung Oppenau und der Verbandsverwaltung des GVV „Oberes Renchtal“ kann einer Genehmigung nicht zugestimmt werden, da durch den Bau dieser Anlagen im höchsten Maße schädliche Einwirkungen für die Umwelt, erhebliche Belästigungen für die Allgemeinheit und die Nachbarschaft gegeben sind. Es wird bezweifelt, dass eine ausreichende Erschließung gesichert ist.

Hinsichtlich der Aspekte Lärm, Schattenwurf, Quellzuflüsse, Artenschutz, Eiswurf, Denkmalschutz, Zuwegung/Erschließung, Windhöflichkeit/Wirtschaftlichkeit der Anlagen, Landschaftsbild/Landschaftsschutz ist aus Sicht der Verwaltung eine Umweltverträglichkeitsprüfung dringend erforderlich.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen:

Die Vertreter der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach in der Verbandsversammlung des GVV „Oberes Renchtal“ werden beauftragt, wie folgt abzustimmen:

Der Antrag der EnBW Windkraftprojekte GmbH auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung für die Errichtung und Inbetriebnahme von zwei weiteren Windenergieanlagen auf Grundstück Flst.-Nr. 89/3 der Gemarkung Lierbach wird aus den dargelegten Gründen abgelehnt. Die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung ist unbedingt erforderlich, um die Schädigung der Umwelt und der Vogel- und sonstigen Tierarten zu verhindern. Die Verwaltung wird beauftragt, fristgerecht eine entsprechende Stellungnahme an die Untere Immissionsschutzbehörde beim Landratsamt Ortenaukreis abzugeben, die ggf. noch durch eine Stellungnahme des beauftragten Rechtsanwalts Staehlin von der Kanzlei Elicker ergänzt wird.

b) Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018

RAL Martin Armbruster nimmt Bezug auf die Beratungsunterlagen und gibt die wesentlichen Zahlen der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 bekannt.

Schwerpunkt der Investitionen ist die Erneuerung der Siebbandpresse, eine neue Rechenanlage mit Sandwaschung sowie eine Passiermaschine.

Die einzelnen Umlagen der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach an den GVV belaufen sich auf insgesamt 561.600 Euro.

Für die Investitionen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 503.800 Euro vorgesehen.

Die Haushaltssatzung wird wie folgt festgesetzt:

1. Im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen:
 - 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 1.221.500 Euro
 - 1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von - 1.221.500 Euro

1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis von somit 0 Euro

2. Im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen:
 - 2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 1.063.600 Euro
 - 2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von - 926.200 Euro
- 2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts von 137.400 Euro**
- 2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 0 Euro
- 2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von - 587.000 Euro

- 2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) - 587.000 Euro**
- 2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) - 449.600 Euro**
- 2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 503.800 Euro
- 2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von - 54.200 Euro
- 2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit 449.600 Euro
- 2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo von 2.7 und 2.10) von 0 Euro

- Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 503.800 Euro

- Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf 0 Euro

- Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 260.000 Euro

- Die Jahresumlagen der Verbandsgemeinden werden festgesetzt auf den vorläufigen Gesamtbetrag in Höhe von 991.400 Euro
davon Bad Peterstal 561.600 Euro
davon Oppenau 429.800 Euro

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Die Vertreter der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach in der Verbandsversammlung des GVV Oberes Renchtal werden beauftragt, dem vorgelegten Entwurf des Haushaltes für das Jahr 2018 zuzustimmen.

TOP 8: Bekanntgaben aus der Arbeit der Gemeindeverwaltung sowie Beantwortung von Anfragen aus der letzten Gemeinderatssitzung

Bau- und Liegenschaftsamtseiter Markus Waidele informiert, dass im Wege des Kenntnissgabeverfahrens der Abbruch des Anwesens Renchtalstraße 30 genehmigt wurde.

Der Bürgermeister informiert, dass die Sanierung des Kurparks im Rahmen des LEADER-Förderprogramms mit einem Betrag in Höhe von 186.000 Euro gefördert werden kann. Bei der letzten Vergabesitzung war das Projekt der Gemeinde auf Platz 1 von 9 eingereichten Maßnahmen.

TOP 9: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 05.02.2018

Keine.

TOP 10: Anträge, Fragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates

Keine.

gez. Meinrad Baumann
Bürgermeister

Wir gratulieren zum Geburtstag

Die Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach gratuliert nachfolgenden Einwohnern zum neuen Lebensjahr:

Frau Katharina Rendler
Schwarzwaldstraße 40
am Samstag, den 17. März 2018

Herrn Stefan Sternitzky
Am Eckenacker 35
am Mittwoch, den 21. März 2018



80 Jahre

70 Jahre

Müllabfuhr im Innenbezirk (Ortsteil Bad Peterstal und Ortsteil Bad Griesbach)

Die nächste Müllabfuhr im Innenbezirk findet am kommenden **Dienstag, den 20. März 2018 (graue Tonne)** statt. Um rechtzeitige Bereitstellung der Mülltonnen wird gebeten.

Müllabfuhr im Außenbezirk

Die nächste Müllabfuhr im Außenbezirk findet am **Dienstag, den 20. März 2018** statt. Um rechtzeitige Bereitstellung der Müllsäcke wird gebeten.

Abfuhr der Gelben Säcke (Ortsteil Bad Peterstal und Ortsteil Bad Griesbach)

Die nächste Müllabfuhr für die Gelben Säcke findet am **Mittwoch, 21. März 2018** statt. Um rechtzeitige Bereitstellung der Gelben Säcke wird gebeten.

Müllabfuhr im Innenbezirk (Ortsteil Bad Peterstal und Ortsteil Bad Griesbach)

Die nächste Müllabfuhr im Innenbezirk findet am kommenden **Freitag, den 23. März 2018 (grüne Tonne)** statt. Um rechtzeitige Bereitstellung der Mülltonnen wird gebeten.

Verkehrsbehinderungen durch Holzernte

Zwischen Tanz und oberem Bästenbach kann es am Dienstag, 20.3.2018 und Mittwoch, 21.3.2018 wegen Holzerntearbeiten zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Ausländerbehörde des Landratsamts Ortenaukreis geschlossen

Die Ausländerbehörde des Landratsamts Ortenaukreis in Offenburg, Badstraße 20 a ist nächste Woche vom 19.03. bis 23.03.2018 zur Aufarbeitung von Rückständen geschlossen.



SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Freiburg Verordnung des Regierungspräsidiums Freiburg zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung – FFH-VO)

Das Regierungspräsidium Freiburg beabsichtigt, zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiete) eine Verordnung gemäß § 36 Absatz 2 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetz – NatSchG) vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt mehrfach geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und weiterer Vorschriften vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4), zu erlassen.

Anlass hierfür ist die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013; FFH-Richtlinie), welche - zusammen mit der Vogelschutz-Richtlinie (Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013) Grundlage für die Errichtung des zusammenhängenden europäischen ökologischen Netzes mit der Bezeichnung NATURA 2000 ist. Innerhalb dieses Schutzgebietsnetzes sollen durch den Erhalt der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen die biologische Vielfalt und das europäische Naturerbe bewahrt werden.

Gemäß Artikel 4 Absatz 4 FFH-Richtlinie sind die FFH-Gebiete von den Mitgliedsstaaten als besondere Schutzgebiete auszuweisen. Dies erfolgt in Baden-Württemberg durch gebietsbezogene Bestimmungen des Landesrechts im Sinne des § 32 Absatz 4 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434).

Das nach § 36 Absatz 2 Satz 1 und Absatz 3 in Verbindung mit § 23 Absatz 8 NatSchG für die Ausweisung zuständige Regierungspräsidium Freiburg kommt mit dem Erlass einer Rechtsverordnung den europarechtlichen Verpflichtungen nach.

Der Erlass soll mittels einer Sammelverordnung in Übersichtskarten sowie in Detailkarten mit genauer Abgrenzung der FFH-Gebiete im Maßstab 1:5.000 einschließlich der gebietsweise konkretisierten Erhaltungsziele für die in den FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten erfolgen. Dies bedeutet, dass alle FFH-Gebiete im Regierungsbezirk Freiburg in einer Verordnung ausgewiesen werden.

Regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiete werden von demjenigen Regierungspräsidium ausgewiesen, in dessen Bezirk der überwiegende Flächenanteil des regierungsbezirksübergreifenden FFH-Gebiets liegt (§ 36 Absatz 3 in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 1 NatSchG).

Eine Ausnahme besteht für das regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiet Ablach, Baggerseen und Waltere Moor – FFH 8020-341, das aufgrund Bestimmung durch die oberste Naturschutzbehörde Gegenstand der FFH-VO des Regierungspräsidiums Freiburg ist, obgleich der überwiegende Flächenanteil des FFH-Gebiets auf dem Gebiet des Regierungsbezirks Tübingen liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 2 NatSchG).

Der räumliche Geltungsbereich der Sammelverordnung des Regierungspräsidiums Freiburg erstreckt sich daher auf die Landkreise Freudenstadt und Rastatt im Regierungsbezirk Karlsruhe sowie auf die Landkreise Sigmaringen und den Zollernalbkreis im Regierungsbezirk Tübingen.

Die 59 zu verordnenden FFH-Gebiete betreffen 279 von 295 Gemeinden im Regierungsbezirk Freiburg sowie 4 Gemeinden im Regierungsbezirk Karlsruhe und 9 Gemeinden im Regierungsbezirk Tübingen.

Die im Bereich der FFH-Gebiete bestehenden Schutzgebietsverordnungen bleiben weiterhin gültig.

Der Entwurf der Verordnung mit der Anlage 1, die die festgelegten FFH-Gebiete näher bestimmt und die die in den jeweiligen FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten sowie die zugehörigen lebensraumtyp- und artspezifischen Erhaltungsziele festlegt und der Anlage 2, die die Übersichtskarten und Detailkarten zur Gebietsabgrenzung der FFH-Gebiete enthält, liegt in Papierform beim Regierungspräsidium Freiburg, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg, Raum 1.38, für die Dauer von zwei Monaten, in der Zeit

vom 09. April 2018 bis einschließlich 08. Juni 2018

während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus.

Ergänzend wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Freiburg unter <http://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Service/Bekanntmachung/Seiten/FFH-Verordnungen-RPF.aspx> veröffentlicht.

Des Weiteren wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung bei den folgenden räumlich betroffenen Naturschutzbehörden bei den Stadtkreisen und Landratsämtern im Regierungsbezirk Freiburg zur kostenlosen Einsicht während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald**, Stadtstraße 3 (Nebengebäude), 79104 Freiburg (Foyer im Erdgeschoss)
- **Landratsamt Emmendingen**, Bahnhofstraße 2/4, 79312 Emmendingen (1. OG Westend, Zimmer 125)
- **Stadt Freiburg**, Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg (Gebäude A, 3. OG, Zimmer 3.202)
- **Landratsamt Konstanz**, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz (2. OG, Raum Nr. B 225,)
- **Landratsamt Lörrach**, Entenbad 11-13, 79541 Lörrach-Hauingen (1. Stock, Infotheke FB Landwirtschaft und Naturschutz)
- **Landratsamt Ortenaukreis**, Badstraße 20, 77652 Offenburg (2. OG, Raum 268 A)
- **Landratsamt Rottweil**, Johanniterstraße 25, 78628 Rottweil (Eingangsbereich Erdgeschoss, Flur vor dem Treppenaufgang)
- **Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis**, Am Hoptbühl 5, 78048 Villingen-Schwenningen (Erdgeschoss, Zimmer 127)
- **Landratsamt Tuttlingen**, Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen (2. OG, Zimmer 273)
- **Landratsamt Waldshut**, Gartenstr. 7, 79761 Waldshut-Tiengen (Erdgeschoss, links, Räumlichkeiten des Landschaftserhaltungsverband Landkreis Waldshut e.V.)

Aufgrund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Karlsruhe elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Freudenstadt**, Herrenfelder Straße 14, 72236 Freudenstadt (Bau- und Umweltamt, 2. OG, Zimmer 245)
- **Landratsamt Rastatt**, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt (Kunden-Service-Center im Foyer)

Aufgrund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Tübingen elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Sigmaringen**, Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen (Flur Ebene 6, gegenüber Zimmer 608).
- **Landratsamt Zollernalbkreis**, Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen (2. OG, Zimmer 240)

Rechtsverbindlich sind nur das bei dem Regierungspräsidium Freiburg durchgeführte Verfahren und die dort öffentlich ausgelegten Unterlagen in Papierform.

Bedenken, Anregungen und Anmerkungen zu dem Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen können während der Auslegungsfrist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch (unter Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung Umwelt, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg oder unter der E-Mailadresse FFHVO@rpf.bwl.de) beim Regierungspräsidium Freiburg vorgebracht werden. Hierzu kann das auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Freiburg bereitgestellte Formular verwandt werden.

Freiburg, den 15. Februar 2018
Regierungspräsidium Freiburg

Auf die ab dem 16.03.2018 für die Dauer von einer Woche an den Verkündungstafeln der Rathäuser Bad Peterstal und Bad Griesbach angeschlagenen gleichlautenden Bekanntmachungen wird hiermit hingewiesen.

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Karlsruhe Verordnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung - FFH-VO)

Das Regierungspräsidium Karlsruhe beabsichtigt, zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiete) eine Verordnung gemäß § 36 Absatz 2 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetz – NatSchG) vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt mehrfach geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und weiterer Vorschriften vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4), zu erlassen.

Anlass hierfür ist die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013; FFH-Richtlinie), welche - zusammen mit der Vogelschutz-Richtlinie (Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013) Grundlage für die Errichtung des zusammenhängenden europäischen ökologischen Netzes mit der Bezeichnung NATURA 2000 ist. Innerhalb dieses Schutzgebietsnetzes sollen durch den Erhalt der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen die biologische Vielfalt und das europäische Naturerbe bewahrt werden.

Gemäß Artikel 4 Absatz 4 FFH-Richtlinie sind die FFH-Gebiete von den Mitgliedsstaaten als besondere Schutzgebiete auszuweisen. Dies erfolgt in Baden-Württemberg durch gebietsbezogene Bestimmungen des Landesrechts im Sinne des § 32 Absatz 4 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434).

Das nach § 36 Absatz 2 Satz 1 und Absatz 3 in Verbindung mit § 23 Absatz 8 NatSchG für die Ausweisung zuständige Regierungspräsidium Karlsruhe kommt mit dem Erlass einer Rechtsverordnung den europarechtlichen Verpflichtungen nach.

Der Erlass soll mittels einer Sammelverordnung in Übersichtskarten sowie in Detailkarten mit genauer Abgrenzung der FFH-Gebiete im Maßstab 1:5.000 einschließlich der gebietsweise konkretisierten Erhaltungsziele für die in den FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten erfolgen. Dies bedeutet, dass alle FFH-Gebiete im Regierungsbezirk Karlsruhe in einer Verordnung ausgewiesen werden.

Regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiete werden von demjenigen Regierungspräsidium ausgewiesen, in dessen Bezirk der überwiegende Flächenanteil des regierungsbezirksübergreifenden FFH-Gebiets liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 1 NatSchG).

Der räumliche Geltungsbereich der Sammelverordnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe erstreckt sich daher auf den Landkreis Rottweil und den Ortenaukreis im Regierungsbezirk Freiburg sowie auf die Landkreise Böblingen, Heilbronn, Ludwigsburg und den Main-Tauber-Kreis im Regierungsbezirk Stuttgart.

Die 48 zu verordnenden FFH-Gebiete betreffen 196 von 216 Gemeinden im Regierungsbezirk Karlsruhe sowie 11 Gemeinden im Regierungsbezirk Freiburg und 9 im Regierungsbezirk Stuttgart.

Die im Bereich der FFH-Gebiete bestehenden Schutzgebietsverordnungen bleiben weiterhin gültig.

Der Entwurf der Verordnung mit der Anlage 1, die die festgelegten FFH-Gebiete näher bestimmt und die die in den jeweiligen FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten sowie die zugehörigen lebensraumtyp- und artspezifischen Erhaltungsziele festlegt, und der Anlage 2, die die Übersichtskarten und Detailkarten zur Gebietsabgrenzung der FFH-Gebiete enthält, liegt in Papierform beim Regierungspräsidium Karlsruhe (Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe, 2. OG, Raum 321) für die Dauer von zwei Monaten, in der Zeit

vom 09. April 2018 bis einschließlich 08. Juni 2018

während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus.

Ergänzend wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Service/Bekanntmachung/Seiten/Bekanntmachungen-FFH-VO.aspx> veröffentlicht.

Des Weiteren wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung bei den folgenden räumlich betroffenen Naturschutzbehörden bei den Stadtkreisen und Landratsämtern im Regierungsbezirk Karlsruhe zur kostenlosen Einsicht während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Stadtverwaltung Baden-Baden**, Fachgebiet Umwelt und Arbeitsschutz, Briegelackerstraße 8, 76532 Baden-Baden, 3. OG, Zimmer 310,
- **Landratsamt Calw**, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw, Haus C, Zimmer C 507,
- **Landratsamt Enzkreis**, Amt für Baurecht und Naturschutz, Östliche-Karl-Friedrich-Straße 58, 75177 Pforzheim, 1. OG, Zimmer 102,
- **Landratsamt Freudenstadt**, Bau- und Umweltamt, Herrenfelder Straße 14, 72250 Freudenstadt, 2. OG, Zimmer 245,
- **Stadtverwaltung Heidelberg**, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie, Prinz Carl, Kornmarkt 1, 69117 Heidelberg, Zimmer 2.24,
- **Landratsamt Karlsruhe**, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, 5. OG, Zimmer H 05 31,
- **Stadt Karlsruhe**, Stadtplanungsamt, Lammstraße 7, 76133 Karlsruhe, 1. OG, Zimmer D 117,
- **Stadt Mannheim**, Technischen Rathaus-ColliniCenter, Collinistraße 1, 68161 Mannheim, Beratungszentrum Bauen und Umwelt, Erdgeschoss,
- **Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis**, Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach, Hauptgebäude (Geb. 8), Zimmer 8.001,
- **Stadt Pforzheim**, Amt für Umweltschutz, Luisenstraße 29, 75172 Pforzheim, 3. OG, Zimmer 306,
- **Landratsamt Rastatt**, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, Kunden-Service-Center, Eingangsbereich,
Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Muthstraße 4, 74889 Sinsheim, 2. OG, Zimmer 224.

Auf Grund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Freiburg elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Ortenaukreis**, Amt für Umweltschutz, Badstraße 20, 77652 Offenburg, 2. OG, Zimmer 268 A,
- **Landratsamt Rottweil**, Landwirtschaftsamt, Johanniterstraße 25, 78628 Rottweil, Erdgeschoss, Eingangsbereich.

Auf Grund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Stuttgart elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Böblingen**, Landwirtschaft und Naturschutz/Energieagentur, Parkstraße 16, 71034 Böblingen, Gebäudeteil D, 4. OG, vor Zimmer D 432

- **Landratsamt Heilbronn**, Bauen, Umwelt und Nahverkehr, Kaiserstraße 1, 74072 Heilbronn, 2. OG, Zimmer K219,
- **Landratsamt Ludwigsburg**, Kreishaus, Fachbereich 22 Umwelt, Hindenburgstraße 40, 71638 Ludwigsburg, Ebene 6, Zimmer 620,
- **Landratsamt Main-Tauber-Kreis**, Umweltschutzamt, Schmiederstraße 21, 97941 Tauberbischofsheim, Haus II, Zimmer 111.

Rechtsverbindlich sind nur das bei dem Regierungspräsidium Karlsruhe durchgeführte Verfahren und die dort öffentlich ausgelegten Unterlagen in Papierform.

Bedenken, Anregungen und Anmerkungen zu dem Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen können während der Auslegungsfrist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch (unter Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung Umwelt, Referat 55, Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe oder unter der E-Mail-adresse FFHVO@rpk.bwl.de) beim Regierungspräsidium Karlsruhe vorgebracht werden. Hierzu kann das auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe bereitgestellte Formular verwendet werden.

Karlsruhe, den 15. Februar 2018
Regierungspräsidium Karlsruhe

Auf die ab dem 16.03.2018 für die Dauer von einer Woche an den Verkündungstafeln der Rathäuser Bad Peterstal und Bad Griesbach angeschlagenen gleichlautenden Bekanntmachungen wird hiermit hingewiesen.

Altpapiersammlung

Am Samstag, 21. April 2018 führen wir wieder eine Altpapiersammlung in beiden Ortsteilen (auch Außenbezirke) durch. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Bücher u.ä. Kartonen können nur als Stapelbox für Zeitschriften etc. mitgenommen werden. Bitte unterstützen Sie diese Aktion. Vielen Dank. Hagekättherle Bad Peterstal e.V.

EAN OPPENAU

Wir laden herzlich ein zu unserer Veranstaltung am **Dienstag, den 20. März 2018, um 19:30 Uhr** im Johann-Peter-Hebel-Saal, Evangelisches Gemeindehaus, Oppenau

„Was ist eigentlich gesund, was ist krank?“

Referent: Dr. Karlheinz Bayer, Bad Peterstal-Griesbach

Es fängt bereits mit dem Zuruf "Gesundheit!" an, den wir einem Niesenden geben, was nach dem Knigge nicht für gute Manieren spricht.

Gesundheit sei unser höchstes Gut, also wünscht man "Gesundheit und ein langes Leben!" - warum nicht "gesundes Essen und viel Sport"?

Es gibt ein Gesundheits"Amt", und die AOK nennt sich - irreführend - sogar eine Gesundheits"Kasse". Margarine sei gesünder als Butter, heiß es - aber das hat sich inzwischen als Lüge der Margarineindustrie erwiesen. Ist Sport gesund, obwohl viele Sportarten ein hohes Erkrankungs- und sogar Sterberisiko aufweisen?

Fakt ist, wir kennen zwar ca. 20.000 Krankheiten, allesamt bestens beschrieben nach Ursachen und Symptomen, wir wissen aber nichts über das, was gesund ist. Wir können uns "gesund ernähren", aber leben wir deswegen a) besser und b) länger? Sind Impfungen gesundheitsförderlich, oder stimmt es, dass Dreck Speck mache? Und wenn Dreck Speck macht, ist Speck dann gesund, oder sind die mageren Models gesund? Fakt ist ... bei genauer Betrachtung nichts bis höchstens Weniges.

Zu Risiken und Nebenwirkungen nur Folgendes:

Dieser Vortrag wird die Frage, was eigentlich gesund ist, sicher nicht beantworten.

Vielleicht allerhöchstens werden Sie sich besser fühlen, wenn Sie wissen, wie gesund (oder auch nicht) Sie wirklich sind."

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Helga Schmieder
Mara Ritter

Vortrag zum Thema Schlaganfall

Allein im Ortenaukreis gibt es jährlich etwa 2000 Schlaganfälle. Doch noch immer wissen viele Menschen nicht, wie man sich vor ihm schützt, woran man ihn erkennt und was im Notfall zu tun ist. Oft interessieren sie sich erst viel zu spät durch persönliche Betroffenheit für das Thema. Über die Volkskrankheit Schlaganfall informiert am Montag, Montag, 19. März im Landratsamt Ortenaukreis Privatdozent Dr. Vincent Ries, seit April 2017 neuer Chefarzt der Klinik für Neurologie mit regionalem Schlaganfallschwerpunkt und Zentrum für Schlafmedizin am Ortenau Klinikum in Offenburg.

Die Veranstaltung findet um 19 Uhr im Großer Sitzungssaal des Landratsamts statt, Badstraße 20 in Offenburg. Der Eintritt ist frei. Veranstalter ist die Schlaganfall Selbsthilfegruppe Ortenau Aphasie, Schädel- und Hirn-Trauma. Weitere Informationen bei der Petra Junker, Vorsitzende der Schlaganfall-Selbsthilfegruppe, Telefon 0781 94 95363.

Auch bei Pflege daheim leben: Beratung und Unterstützung im Alltag

Wie Pflege zuhause funktionieren kann, steht im Fokus einer Informationsveranstaltung am Freitag, 23. März 2018, von 16 bis 19 Uhr im Landratsamt Ortenaukreis in Offenburg. Die gemeinsame Veranstaltung der Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg, des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg richtet sich insbesondere an ehrenamtlich Engagierte, Interessierte und Angehörige von Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf sowie Vertreter aus den Bereichen Soziales, Pflege, Verwaltung, Kirchen, Sozial- und Regionalplanung, Vereine und Verbände.

Menschen wollen heute möglichst lange selbständig und selbstbestimmt zu Hause im vertrauten Umfeld leben, auch wenn sie auf Hilfe angewiesen sind. Beratung, pflegerische Versorgung und Entlastung pflegender Angehöriger sind Beispiele für die breite Palette von Angeboten, aus denen Betroffene ihrer individuellen Lebenssituation entsprechend wählen können.

In Vorträgen und im Rahmen einer Podiumsdiskussion wird veranschaulicht, wie Pflege und Unterstützung in der Region ganz praktisch gelebt und nah am Menschen umgesetzt werden kann. Zudem wird aufgezeigt, wie die Gestaltung zukunftsfähiger Rahmenbedingungen dazu beiträgt, dass sich pflegerische Versorgungs- und Unterstützungsstrukturen in ländlichen Räumen gleichermaßen gut entwickeln wie in städtischen Regionen. Neben Staatssekretärin Bärbl Mielich vom Ministerium für Soziales und Integration referiert unter anderem auch Sozialdezernent Georg Benz vom Landratsamt Ortenaukreis.

Die Teilnahme ist kostenlos. Alle interessierte Bürgerinnen und Bürger aus der Region sind eingeladen. Anmeldungen werden erbeten bei der Akademie Ländlicher Raum unter Telefon 07171 917340 oder E-Mail: alr@lel.bwl.de. Weitere Informationen unter www.alr-bw.de.

Diese lösen eine Investitionssumme von insgesamt ca. 5,2 Mio Euro aus. Ein Grundprinzip des EU-Förderprogramms ist es, dass die Menschen vor Ort als Experten der Region mitbestimmen, wofür die LEADER Fördergelder verwendet werden. Um diesen Gedanken umzusetzen, wurde bereits zu Beginn der Förderperiode ein Regionales Entwicklungskonzept mit Hilfe bürgerschaftlichen Engagements entwickelt.

Zur Halbzeit der Förderperiode möchte der Verein nun eine Zwischenbilanz ziehen. Gemeinsam mit Interessierten aus der Region soll geschaut werden, welche Entwicklungen innerhalb des LEADER Kulissengebiets angestoßen werden konnten. Einzelne Projektträger werden ihre Projekte den Teilnehmern vorstellen. Insbesondere soll der Blick aber auch nach vorne gerichtet und die weitere Gestaltung des LEADER Prozesses diskutiert werden. Das Regionalforum ist für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger offen. Für Fragen zu der Veranstaltung steht das Regionalmanagement des Vereins gerne zur Verfügung unter Tel. 07841 642-1340 oder per E-Mail unter info@leader-ortenau.de.

Kontakt:
Regionalentwicklung Ortenau e.V.
Karl-Hergt-Straße 11
77855 Achern
Tel. 07841-642-1340
Fax 07841-642-3340
Ulrich.doebereiner@leader-ortenau.de
www.leader-ortenau.de

Wirtschaftsministerium schreibt Innovationspreis für kleine und mittlere Unternehmen aus

Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut: "Mit dem Innovationspreis wollen wir den Ideenreichtum und die Kreativität des Mittelstandes auszeichnen und die klugen Köpfe unserer Südwestwirtschaft sichtbar machen"

"Unser klarer Anspruch ist es, Baden-Württemberg auch in Zukunft als führenden Innovations- und Wirtschaftsstandort zu positionieren. Wir wollen weiter auf der Gewinnerseite stehen. Dafür müssen wir vor allem die Innovationskraft unseres starken Mittelstands weiter verbessern. Denn wir liegen mit unserer Innovationsfähigkeit zwar vorn, aber andere holen stetig auf. Mit dem Innovationspreis des Landes wollen wir den Ideenreichtum und die Kreativität des Mittelstandes auszeichnen und die klugen Köpfe wie auch die führende technologische Position unserer Südwestwirtschaft sichtbar machen", sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut zum Start der diesjährigen Ausschreibung des Landes-Innovationspreises am Mittwoch (21. Februar).

Der Preis rückt bereits seit 1985 mittelständische Unternehmen ins Rampenlicht und ehrt innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen. Er ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle gewidmet.

"In welcher Branche, auf welchem Gebiet auch immer ein Unternehmen innovative Ideen entwickelt habe: Der Innovationspreis bietet allen die einmalige Chance, ihre Innovation einer hochkarätig besetzten Expertenjury aus Wissenschaft und Wirtschaft zu präsentieren", so Hoffmeister-Kraut.

Internationaler Rentensprechtag am 03.04.2018

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz veranstaltet ihren kommenden Rentensprechtag am **Dienstag, 03. April 2018 von 9 Uhr bis 16 Uhr** in den Räumlichkeiten der INFO-BEST Kehl/Strasbourg.

Versicherte, die in Deutschland gearbeitet haben oder sich derzeit im Beschäftigungsverhältnis befinden, haben damit die Möglichkeit, sich für jede Frage zum Thema Rente an einen Berater zu wenden.



Regionalforum LEADER Aktionsgruppe Ortenau Verein zieht erste Bilanz

Der Verein für Regionalentwicklung Ortenau e.V. lädt am Mittwoch, den 21. März 2018 um 18.00 Uhr zu einem LEADER Regionalforum in die Mediathek in Oberkirch ein.

Seit 2015 setzt sich der Verein für Regionalentwicklung Ortenau e.V. für die Entwicklung der Region ein. Mit rund 1,6 Mio Euro Fördermitteln werden inzwischen 19 Projektvorhaben unterstützt.

Folgende Themen können in einem persönlichen Einzelgespräch mit den Rentenberatern behandelt werden:

- Versicherungsverlauf
- Rentenantrag
- Höhe der Rente
- Rentenansprüche in Deutschland und in Frankreich
- Erwerbsunfähigkeitsrente
- Sonstige Fragen zur Rente

Bitte beachten Sie: Die Deutsche Rentenversicherung ist für Fragen bezüglich der Rentenbesteuerung nicht zuständig.

Für diese Sprechtag sind Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg telefonisch, per E-Mail oder vor Ort unbedingt erforderlich.

Bei Terminvereinbarungen halten Sie bitte Ihre Versicherungsnummer bereit.

INFOBEST Kehl/Strasbourg
Rehufusplatz 11
77694 Kehl
Tel. D: 07851/ 94790
Tél. F : 03 88 76 68 98
E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu

Jehovas Zeugen - Gedenktag für alle

Am Samstag, den 31. März 2018 jährt sich ein bedeutendes Datum: der Todestag Jesu. Jehovas Zeugen aus Bad Peterstal laden jeden dazu ein, sich gemeinsam daran zu erinnern.

Jesus selbst forderte seine Nachfolger gemäß dem Lukasevangelium im Rahmen des berühmten Abendmahls auf: „Feiert dieses Mahl immer wieder, und denkt daran, was ich für euch getan habe“ (Lukas 22,19, Hoffnung für alle). Jehovas Zeugen laden jedes Jahr dazu ein, das Abendmahl mit ihnen gemeinsam zu feiern. Es findet genau an dem Datum statt, an dem es Jesus vor fast 2000 Jahren das letzte Mal abhielt. Dieses Jahr fällt dieser Tag auf Samstag, den 31. März 2018.

Jeder – egal welcher Religionszugehörigkeit – ist auch in diesem Jahr dazu eingeladen, am Samstag, dem 31. März 2018 im Königreichssaal in Oberkirch, Mönchsmatten 1, um 20.00 Uhr dieser Gedenkfeier beizuwohnen (Eintritt frei/keine Kollekte).

In Vorbereitung auf dieses besondere Datum wird zwei Wochen zuvor, am Sonntag, dem 18. März um 10.00 Uhr im Königreichssaal in Oberkirch, Mönchsmatten 1, ein Vortrag mit dem Thema „Jesus Christus – wer er wirklich ist“ gehalten. Auch dazu laden alle Gemeinden von Jehovas Zeugen weltweit ein. Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um die Gottesdienste zu besuchen. Der Eintritt ist immer frei; es finden keine Geldsammlungen statt.

Mehr Informationen kann man im Video „In Erinnerung an Jesu Tod“ auf der Webseite www.jw.org erhalten.



KUR- UND TOURISMUS GmbH

Die Nationalparkregion präsentierte sich bereits im dritten Jahr auf der Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin

„Der Schwarzwald brummt“ wie der für den Tourismus zuständige Minister Guido Wolf auf der ITB verkündet hat.

Unter den Tourismusangeboten aus rund 190 Länder in aller Welt präsentierte sich die Nationalparkregion in der Baden-Württemberg-Halle als moderne, vielfältige und erfolgreiche Urlaubsregion im Schwarzwald.

Der Messeauftritt, der auch in diesem Jahr wieder von Monika Krämer, Tourismusbeauftragte beim LRA Freudenstadt und Axel Singer, GF der Kur- und Tourismus GmbH Bad Peterstal-Griesbach,

organisiert wurde, erfreute sich in diesem Jahr großer Nachfrage und so konnte man sehr gute Gespräche zu individuellen Fragen der Ferienregion führen.



Kur und Tourismus GmbH Bad Peterstal-Griesbach mit ausgezeichnetem Service

Die Kur und Tourismus GmbH Bad Peterstal-Griesbach wurde erneut für ihre besondere Servicequalität mit dem Qualitätssiegel „Service Q“ ausgezeichnet. „Wir arbeiten stetig an der Qualität unserer Kundenfreundlichkeit und optimieren unseren Service im Hinblick auf die Bedürfnisse unserer Kunden. Das ist uns ein besonderes Anliegen und daher stellen wir uns gerne den Anforderungen von ServiceQualität Deutschland.“ so Axel Singer, Geschäftsführer der Kur und Tourismus GmbH und zuständiger Service Q-Trainer. 3 Jahre ist die Zertifizierung nun gültig, aber auch in dieser Zeit behält die KTG immer ein Ohr am Kunden und versucht, sich als „Serviceorientiertes Unternehmen“ weiter zu verbessern.



ORTSVERWALTUNG BAD GRIESBACH

4. Ortenauer Kreisputzete

Am Samstag, 17. März 2018 findet die diesjährige Kreisputzete statt. Diese wollen wir wieder tatkräftig unterstützen und treffen uns um 9.30 Uhr an der Ortsverwaltung. Jeder Teilnehmer erhält vor der Aktion eine Warnweste und Handschuhe die er danach mit nach Hause nehmen darf. Im Anschluss gibt es in der Ortsverwaltung eine kleine Stärkung.

Über eine rege Teilnahme freuen wir uns.
Anmeldung bei der Ortsverwaltung



VEREINE BAD PETERSTAL

Musik- und Milizkapelle Bad Peterstal e.V.

Probe

Unsere nächste Gesamtprobe findet am Mittwoch, 21. März 2018 um 20.00 Uhr im Probenlokal Badischer Hof statt. Die weiteren Proben zur Vorbereitung des diesjährigen Osterkonzertes finden am Mittwoch, 28. März 2018 und am Donnerstag, 29. März 2018 jeweils um 20.00 Uhr im Kurhaus statt. Um möglichst vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Osterkonzert

Zu unserem traditionellen Osterkonzert im Kurhaus Bad Peterstal am Sonntag, 01. April 2018 laden wir recht herzlich alle Gäste und Einwohner, sowie alle Ehrenmitglieder und Partner unser Musiker ein. In diesem Jahr haben wir gemeinsam mit unserem Dirigent Antonio Sergi wieder einen stimmungsvollen Osterstrauß mit Melodien von Klassik bis Modern für sie zusammengestellt. Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich die Musik- und Milizkapelle.

- Der Vorstand -

Spielmanszug

Morgen treffen wir uns um 8.45 Uhr zum Probenstag im Feuerwehrhaus.

Gesamtprobe haben wir am Montag, 19.03.2018, um 19.45 Uhr.

SV Schwarzwald Bad Peterstal

Abteilung Fußball

Rückrundenaufakt

Das Spitzenspiel der Kreisliga C gegen Bodersweier 2 konnte Peterstal zum Auftakt in die Rückrunde für sich entscheiden. Mit 3:2 behielt man auf dem Kunstrasen die Oberhand und festigte damit Tabellenplatz 2!

Torschütze: Stefan Braun, Joseph Huber, Christian Behr

Im Spiel der 1. Mannschaft hatten wir das Glück nicht auf unserer Seite. Den Rückstand Mitte der ersten Halbzeit konnten wir sofort egalisieren und gingen später selbst in Führung.

Danach gab es drei weitere Tore bis zur Halbzeit und das Spiel war beim Stand von 3:3 völlig offen.

In der 74. Minute erzielte Bodersweier dann einen weiteren Treffer, der zum Sieg reichte.

Torschütze: Daniel Armbruster, Mirko Zimmermann (2)

Am kommenden Wochenende kommt es zum Derby gegen Lautenbach (Platz 8 – 25 Punkte).

Aus Erfahrung der letzten Jahre können wir sagen, dass es immer sehr umkämpfte Spiele waren und Lautenbach von den letzten vier Spielen 3 für sich entscheiden konnte. Diese Serie wollen wir am Sonntag stoppen!

Sonntag, 18. März 2018

13 Uhr SV Lautenbach 2 – SV Bad Peterstal 2

15 Uhr SV Lautenbach 1 – SV Bad Peterstal 1

Wir freuen uns auf die Unterstützung der Fans und heißen alle Zuschauer Herzlich Willkommen.

Der Spielausschuss

Abteilung Tischtennis

Trainingszeiten:

Freitag, 16.03.2018

17:30 Uhr – 19:00 Uhr Anfängertraining
19:00 Uhr – 20:00 Uhr Training im gesamten Jugendbereich
ab 20:00 Uhr Damen- und Herrentraining

Dienstag 20.03.2018

18:00 Uhr – 20:00 Uhr Training im gesamten Jugendbereich
ab 20:00 Uhr Damen- und Herrentraining

Heimspiele:

Samstag, 10.03.2018

18:30 Uhr Herren I - TTF Kappel

Ergebnisse vom letzten Spieltag:

TTC Renchen - Jugend U 18	4:6
TTC Altdorf - Jugend U 15	0:6
TTC Langhurst - Herren I	9:4

Das Team der Jugend U18 um Gabriel Müller, Sebastian Baumann und Josef Roth erkämpfte sich trotz eines Rückstandes einen 4:6 Erfolg in Renchen. Ebenfalls siegreich war die Jugend U15 um Linus Börsig, Lukas Baumann und Marcello Waidele. Gegen Altdorf siegte man mit 6:0, das Team darf sich somit über den momentanen 2. Tabellenplatz freuen.

Für den kommenden Spieltag wünschen wir allen Mannschaften viel Erfolg.

Engadin-Skimarathon 2018

3 Tage Wintersport „pur“ im Engadin erlebten die Teilnehmer vom Rench- und Kinzigtal am letzten Wochenende mit dem Höhepunkt, die Teilnahme am 50. Jubiläumslauf „Engadin Skimarathon“ über 42,5 km bei etwas schwierigen Bedingungen.

Seit 36 Jahren in ununterbrochener Reihenfolge geht Helmut Rappé von der **Triathlonabteilung Bad Peterstal** mit seinen Skifreunden zum Engadin-Skimarathon und organisiert die Busfahrt und das Ferienquartier. Alle kamen wieder in den Loipen und bei der Teilnahme am 50. Skimarathon voll auf Ihre Kosten und es war wieder ein einmaliges Erlebnis auch für die zahlreichen „Alpinen“-Skifahrer. Unter den 14.278 gemeldeten Marathonteilnehmer aus 76 Nationen mit der größten gemeldeten Teilnehmerzahl aller Zeiten platzierten sich die „Peterstaler“ und „Kinzigtaler“ Langläufer wieder hervorragend. Bei der internen Siegerehrung im Bus war Markus Ritter mit hervorragender Zeit von 2:18.42 der „Beste Peterstaler“ über die Strecke.



KLJB Bad Peterstal

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Samstag, den 24.03. um 20 Uhr in unserem Gruppenraum statt.

Tagesordnungspunkte:

- TOP 1: Begrüßung durch die Vorstände
- TOP 2: Schriftführerbericht
- TOP 3: Kassiererbericht
- TOP 4: Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 5: Neuwahlen
- TOP 6: Wünsche und Anregungen

Um vollständige Teilnahme wird gebeten.

Die Vorstandschaft

Kneipp-Verein

Bastelkurs für Kinder (6-12 Jahre) mit Anne und Henry Bastel

- Thema: Osterhasen
- Termin: Mittwoch, 21. März**
- Uhrzeit: 15.00 - ca. 16.30 Uhr
- Preis: 6,00 €
- Ort: wird noch bekannt gegeben

Anmeldung: Barbara Bächle, 07806-1366 oder per Email
kneippverein-bad-peterstal@t-online.de

Männerchor Renchtal

Am **Samstag, den 24. März 2018** veranstalten wir, der **Männerchor Renchtal**, um **20.00 Uhr** in der **Günter-Bimmerle-Halle** in Oppenau unser **Jahreskonzert**.

An diesem Abend werden neben dem Männerchor Renchtal auch der gemischte Chor **Sängerbund Leutesheim** und das **Vororchester der Stadt- und Kirchspielskapelle Oppenau e.V.** mitwirken.

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie alle recht herzlich ein und würden uns freuen, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Die Vorstandschaft

Altenwerk Bad Peterstal

Liebe Seniorinnen und Senioren unserer Gesamtgemeinde, wie angekündigt werden wir am kommenden Dienstag, den 20. März 2018 gemeinsam mit Herrn Pfarrer Bruno Hermann eine Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche St. Peter und Paul Bad Peterstal gestalten.

Beschließen werden wir den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal „St. Bernhard“.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie zu diesen besinnlichen Stunden begrüßen dürften.

Für die Teilnehmer aus Bad Griesbach werden wir bei Bedarf wieder eine Fahrgelegenheit anbieten. Anmeldungen hierfür bitte bei Manfred Bächle, Tel. Nr. 329.

Gudrun Simoneit und das Team

Ilwedritsche Bad Peterstal e.V.

Generalversammlung

Heute, Freitag, 16. März 2018 findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Rose unsere diesjährige Generalversammlung statt.

Tagesordnungspunkte:

- Top1: Begrüßung des 1. Vorsitzenden
- Top2: Bericht des Schriftführers
- Top3: Bericht des Kassierers
- Top4: Bericht der Kassenprüfer
- Top5: Entlastung des Vorstandes
- Top6: Neuwahlen
- Top7: Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand

Hagekättherle Bad Peterstal e.V.

Altpapiersammlung

Am Samstag, 21. April 2018 führen wir wieder eine Altpapiersammlung in beiden Ortsteilen (auch Außenbezirke) durch. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Bücher u.ä. Kartonen können nur als Stapelbox für Zeitschriften etc. mitgenommen werden. Bitte unterstützen Sie diese Aktion. Vielen Dank.
Der Vorstand

Sozialverband VdK

Der VdK Ortsverband Bad Peterstal-Griesbach lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Dienstag den 20. März 2018 im Hotel „Hirsch“ in Bad Peterstal ein.
Beginn: 15.00 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht
4. Bericht der Frauenbeauftragten
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfung
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Die Vorstandschaft



Musik- und Trachtenkapelle Bad Griesbach e.V.

Osterkonzert 2018

Wir laden alle Kur- und Feriengäste sowie die Einwohnerschaft recht herzlich ein:

Osterkonzert am Ostermontag, 02. April 2018 um 10.45 Uhr im Kurhaus Bad Griesbach.

Es erwartet Sie ein buntes Konzertprogramm zusammengestellt von unserem Dirigent Volker Schmidt.

Der Eintritt ist natürlich frei.

Proben- & Auftrittstermine im März/April

Mi., 21. März 2018, 20.00 Uhr, Gesamtprobe
 Mi., 28. März 2018, 20.00 Uhr, Gesamtprobe
 Mo., 02. April 2018, 10.45 Uhr, Osterkonzert
 Mi., 04. April 2018, 20.00 Uhr, Gesamtprobe
 Mi., 11. April 2018, 20.00 Uhr, Gesamtprobe
 Mi., 18. April 2018, 20.00 Uhr, Gesamtprobe
 Mi., 25. April 2018, 20.00 Uhr, Gesamtprobe

Skizunft Bad Griesbach

Ski-AG/Sport-AG (Hallentraining)

Der nächste Termin der Ski-AG und der Sport-AG in der Sporthalle Bad Peterstal ist am Donnerstag, 22.03.2018. Während der Osterferien findet kein Hallentraining statt.

Ski-AG (Angebot für Klasse 1-4):

Wann: 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr (Sporthalle Bad Peterstal)
 Abfahrt SZ-Bus: 17.15 Uhr ab Hotel „Café Kimmig“ in Bad Griesbach; ein Einstieg bei der „Döttelbacher Mühle“ ist möglich.

Sport-AG (Angebot ab Klasse 5):

Wann: 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr (Sporthalle Bad Peterstal)
 Abfahrt SZ-Bus: 18.45 Uhr ab Hotel „Café Kimmig“ in Bad Griesbach; ein Einstieg bei der „Döttelbacher Mühle“ ist möglich.
 Bei Fragen zur Ski-AG oder Sport-AG bitte SZ-Jugendleiter Sascha Hauf (0170/9683138 bzw. sascha.hauf@web.de) kontaktieren.

Der Winter ist noch nicht vorbei!

Da noch Schnee im Skistadion Kniebis liegt, ist – nach erfolgreicher Durchführung der Biathlon-Meisterschaft am vergangenen Wochenende – die Durchführung einer Vereinsmeisterschaft im Langlauf in Planung. Bitte Info im nächsten Blättle beachten. Bekanntmachung erfolgt auch über andere Medien (whatsapp, Internet, E-Mail).

Arbeitseinsatz -Terminvoranzeige-

Am Samstag, 07.04.2018, ist ein ganztägiger Frühjahrseinsatz auf dem Schanzengelände vorgesehen. Um Terminvormerkung wird gebeten.

Vorstandssitzung -Terminvoranzeige-

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, 10.04.2018, um 19.30 Uhr im Hotel „Adlerbad“ statt. Bitte Termin vormerken.

Sonntag, 18.03.2018

08:00 Bad Peterstal Eucharistiefeier (He)
 10:00 Bad Griesbach Eucharistiefeier (Ot/Le)
 Gedenken an:
 Josef Bächle und verstorbene Angehörige
 Pfarrer Otto Seifermann

10:00 Oppenau FAMILIENGOTTESDIENST (KK)
 mitgestaltet von der Kindertagesstätte St. Christophorus
 nach dem Gottesdienst Kuchenverkauf des Elternbeirats

19:00 Bad Peterstal Bußgottesdienst (KK)

Montag, 19.03.2018

17:45 Oppenau Eucharistische Anbetung im Schweigen (KK)

18:30 Bad Peterstal Eucharistiefeier (Le)
 Gedenken an:
 verstorbene Angehörige

19:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)
 nach Meinung

Dienstag, 20.03.2018

07:25 Oppenau Schülergottesdienst als Wortgottesfeier (Sc)

09:00 Oppenau Herz-Jesu-Kapelle:
 Eucharistiefeier (Le)

10:00 Bad Peterstal Pflegeheim Das Bad Peterstal:
 Eucharistiefeier (KK)

14:30 Bad Peterstal Kreuzwegandacht der Senioren (He),
 anschl. gemütliches Beisammensein im
 Pfarrheim St. Bernhard

Mittwoch, 21.03.2018

10:00 Oppenau Herz-Jesu-Kapelle: Eucharistiefeier (KK)

19:00 Bad Peterstal Fastenimpuls. Gesprächsbereit? - Jesus
 im Gespräch mit Menschen
 Die Heilung der blutflüssigen Frau

Donnerstag, 22.03.2018

18:30 Bad Peterstal Eucharistiefeier (He)
 Gedenken an:
 verstorbenen Ehemann und Angehörige

Freitag, 23.03.2018,

18:30 Bad Griesbach Eucharistiefeier (Ot/Le)
 19:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)
 2. Seelenamt für Manfred Huber, Jahnstr. 8
 Gedenken an:
 Josef Huber, Maierhof

Ludwig Huber und Sr. M. Leopoldina, Erlen 7

nach Meinung

Josef Roth, Paul und Maria Brandenburger und verstorbene Angehörige

Samstag, 24.03.2018

14:00 Oppenau Josefs Haus Saal: Gottesdienst zum
 Begegnungsnachmittag für Menschen mit
 Behinderungen und ihre Familien (KK)

Palmsonntag

Kollekte für das Heilige Land

Samstag, 24.03.2018

18:45 Oppenau Eucharistiefeier am Vorabend (Le)
 2. Seelenamt f. Christa Huber, Johann-Peter-Hebel-Str. 2
 2. Seelenamt für Anna Harter, Ramsbächle 8

Gedenken an:

Erich Roth, Eltern und Geschwister, Wahlholzstr. 8 und
 Theresia und Ludwig Armbruster und verstorbene Angehörige,
 Schwarzwaldstr. 29

nach Meinung

Maria Doll und verstorbene Angehörige, Herlesries 3
 Berta Huber

18:45 Bad Peterstal Vor der Pfarrkirche: Segnung der Palmen
 Prozession in die Kirche und Eucharistiefeier (KK)
 KINDERKIRCHE im Pfarrheim St. Bernhard
 (Die Kinder treffen sich zur Segnung der Palmen auf dem
 Kirchplatz und gehen dann ins Pfarrheim)

Gedenken an:

Heinrich Räßle und verstorbene Angehörige
 verstorbenen Vater
 verstorbene Angehörige

Sonntag, 25.03.2018

09:30 Oppenau Im Stadtpark: Segnung der Palmen,
 Prozession in die Pfarrkirche



SEELSORGEEINHEIT OBERES RENCHTAL

GOTTESDIENSTE

Samstag, 17.03.2018

MISEREOR-Kollekte

18:45 Oppenau Eucharistiefeier am Vorabend (KK)
 2. Seelenamt für Friedrich Bohnert, Bärenbach 10

Gedenken an:

die verstorbenen Angehörigen der Familie Bohnert
 Maria Huber, Ramsbächle 10

Maria und Josef Büchele, Ramsbächle 3

18:45 Bad Peterstal Eucharistiefeier am Vorabend (Le)

2. Seelenamt für Walter Weigl, Schwarzwaldstr. 26

Gedenken an:

Mechthilde Müller u. verstorb. Angeh., Am Eckenacker
 Gerhard Bildner u. verstorbene Angehörige, Bästenbach
 Emma Sander und verstorbene Angehörige, Bästenbach
 verstorbene Eltern

Maria Maier und verstorbene Angehörige, Lotterek

Josef u. Luise Panter u. verstorb. Angehörige, Littweg

verstorbene Eltern und Angehörige

FAMILIENGOTTESDIENST zum Palmsonntag (KK)
mitgestaltet von den Erstkommunionkindern der Seelsorge-
einheit,
im Anschluss an den Gottesdienst Kuchenverkauf der Minis-
tranten

10:00 Bad Griesbach Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen
(Ot/Le)

Gedenken an:

Georg Bresslein und verstorbene Angehörige
Karl und Anna Erdrich, Wilde Rench
Karl und Emma Müller und Sohn Martin und verstorbene
Angehörige, Wilde Rench 74

10:00 Bad Peterstal Pflegeheim Das Bad Peterstal: Eucharis-
tiefeier (He)

Gedenken an:

Alfred Valta und verstorbene Angehörige

19:00 Oppenau Bußgottesdienst (KK)

Den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit stehen vor:

Pfr. Klaus Kimmig (KK) Pfr. Herrmann (He)
Pfr. Lerchenmüller (Le) Pfr. Otteny (Ot)
Gemeindereferentin Susanne Schwarz (Sc)
Diakon Meinrad Bächle (MB)

Beichtzeiten

Siehe bei Wege der Umkehr und Versöhnung

Rosenkranzgebet bis 24.03.

Bad Griesbach

Dienstag und Freitag 18:00 Uhr
Sonst täglich 17:30 Uhr

Oppenau

Mittwoch Herz-Jesu-Kapelle: 09:15 Uhr
Freitag 18:15 Uhr
Sonst täglich 18:00 Uhr

Bad Peterstal

täglich 18:00 Uhr
Sonntag, 18.03. kein Rosenkranz

Katholische öffentliche Bücherei

Josefshaus, Dreikönigweg 1, Oppenau

Öffnungszeiten: Sonntag: 09:00 - 11:00 Uhr
und Mittwoch: 15:00 - 17:30 Uhr

Vorlesestunde für Kinder ab 5 Jahren: mittwochs um 16:00 Uhr

Die Bücherei ist am Ostersonntag, 01.04.2018 geschlossen!

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern gesegnete Kar- und
Ostertage.

Das Büchereiteam

Die Neuen auf einen Blick:

Neu bei uns: Die Bücherreihe „Der Esel Ferdinand“ von Suza
Kolb

In dem Abenteuer „Pferdsein will gelernt sein“ macht sich Esel
Ferdinand daran, ein echtes Pferd zu werden. Doch das ist nicht
so einfach. Mit Hilfe von seinem besten Freund Ziegenbock Paule
übt er unerlässlich. Bald merken die beiden, dass auch die Eigen-
schaften eines Esels sehr nützlich sein können. Denn zum Glück
sind Esel nicht so schreckhaft wie Pferde.

Fastenimpulse 2018

Gesprächsbereit? – Mit Jesus im Gespräch, sind die diesjäh-
rigen Fastenimpulse überschrieben! Die Evangelien berichten von
vielen berührenden und persönlichen Begegnungen und Gesprä-
chen mit Jesus.

- Einladung zum Fastenimpuls: "Die Heilung der blutflüssigen Frau"
am Mittwoch, den 21.03.2018 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche
St. Peter und Paul, Bad Peterstal. Die Bibelgeschichte von der
Heilung der blutflüssigen Frau fasziniert und bewegt. In ihr drückt
sich die uralte und gleichzeitig ganz aktuelle Sehnsucht aus, als
Mensch wahrgenommen und gesehen zu werden. Die Frau selbst
war nicht gesprächsbereit, doch wie verhält sich Jesus?
- Herzliche Einladung zum Fastenimpuls am 28. März 2018 um
19:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Antonius in Bad Griesbach. Wir
werden uns mit dem Zöllner Zachäus und dem Umgang Jesu mit
ihm beschäftigen. Die Geschichte ist so bekannt, dass wir nichts
mehr Neues erwarten. Aber kennen wir die Geschichte wirklich?

WEGE DER UMKEHR UND VERSÖHNUNG IN DER FASTENZEIT 2018

Bußgottesdienste in der Fastenzeit			
Die Fastenzeit oder österliche Bußzeit steht in besonderer Weise im Zeichen der Umkehr, der Versöhnung und der inneren Vorbereitung auf die österlichen Tage. Die gemeinsame Bußfeier ist eine gute Chance, als Gemeinde dem Ruf der Umkehr zu folgen und innezuhalten, Schuld und Versagen zu erkennen und Gottes vergebende Liebe zu empfangen. Herzlich laden wir ein zum Bußgottesdienst.			
Bad Peterstal	Sonntag	18.03.	19:00 Uhr
Oppenau	Sonntag	25.03.	19:00 Uhr

Feier der Versöhnung für Schülerinnen/Schüler der Seelsorgeeinheit und die Möglichkeit zu Beichtgesprächen				
Oppenau	Montag	26.03.	16:00-17:00 Uhr	Beichtgespräch: Pfr. Kimmig, in der Sakristei
Bad Peterstal	Dienstag	27.03.	16:30-17:15 Uhr	Beichtgespräch: Pfr. Kimmig, in der Sakristei
Bad Griesbach	Dienstag	27.03.	17:30-18:15 Uhr	Beichtgespräch: Pfr. Kimmig, in der Sakristei

Einladung zu Beichte/Beichtgespräch für ALLE				
Bad Griesbach	Samstag	17.03.	17:30-18:00 Uhr	Pfr. Otteny
	Samstag	24.03.	17:30-18:00 Uhr	Pfr. Otteny
	Karfreitag	30.03.	09:30-10:30 Uhr	Pfr. Otteny
Oppenau	Samstag	17.03.	17:30-18:15 Uhr	Pfr. Kimmig
	Freitag	23.03.	15:00-16:00 Uhr	Pfr. Lerchenmüller
	Samstag	24.03.	17:00-18:15 Uhr	Pfr. Lerchenmüller
	Montag	26.03.	17:00-18:00 Uhr	Pfr. Kimmig
	Mittwoch	28.03.	10:00-11:30 Uhr	Pfr. Lerchenmüller
			10:45-12:00 Uhr	Pfr. Kimmig
Karfreitag	30.03.	09:30-10:30 Uhr	Pfr. Lerchenmüller	
Bad Peterstal	Samstag	17.03.	17:30-18:00 Uhr	Pfr. Herrmann
	Samstag	24.03.	17:30-18:00 Uhr	Pfr. Kimmig
	Mittwoch	28.03.	16:00-17:00 Uhr	Pfr. Herrmann
	Karfreitag	30.03.	09:00-10:00 Uhr	Pfr. Herrmann

Wer außerhalb der angegebenen Zeiten ein Beichtgespräch mit
einem Priester wünscht, möge sich in Verbindung setzen mit:

Pfr. Klaus Kimmig (07804/2076)
Pfr. Michael Lerchenmüller (07804/3240)
Pfr. Bruno Herrmann (07806/910 158)
Pfr. Hermann Otteny (07806/910 692)

Einladung zum Begegnungsnachmittag

Am Samstag, 24. März um 14:00 Uhr, ist es wieder soweit: Wir
laden herzlich alle Menschen mit Behinderungen und ihre Familien
oder Betreuer zum Begegnungsnachmittag ein. Wir wollen mitein-
ander Gottesdienst feiern und genießen den Nachmittag bei
Kaffee, Kuchen, Musik, Spiel und Spaß. Wir freuen uns auf Ihr
Kommen. **Hinweis: Falls jemand eine Fahrgelegenheit
braucht, möge er sich bei Andreas Mischke, (Tel.
07804/1465) melden.**

Einladung zu einem neuen Projekt vom Chor NovaCantica

Musik die begeistert, Liedtexte die mehr als nur Worte sind,
Rhythmen die anstecken und Stimmen die nicht mehr aus dem
Ohr gehen

Liebe Chormitglieder, liebe Musikfreunde,
der Chor NovaCantica startet wieder mit einem neuen Projekt am
Donnerstag, 12. April 2018 um 20:00 Uhr im Pfarrheim in Bad
Peterstal.

Ziel des Projektes ist die musikalische Gestaltung mehrerer Gottes-
dienste im Jahr 2018 an verschiedenen Orten:

- Samstag, 21.07.2018, 18:45 Uhr Vorabendgottesdienst in
Oppenau
- Sonntag, 07.10.2018, 18:30 Uhr Emmaus-Gottesdienst in
Lautenbach
- Sonntag, 14.10.2018, ca. 18 Uhr/18.30 Uhr Gottesdienst in
der Evangelischen Kirche in Oberkirch
- Sonntag, 25.11.2018, 11:00 Uhr Gottesdienst in Rastatt, Zwölf
Apostel Kirche

Es werden „Neue Geistliche Lieder“ verschiedener Komponisten
einstudiert.

Damit die Noten rechtzeitig bestellt werden können (es wird ein
Eigenanteil von ca. 10,- bis 15,- EUR pro ChorsängerIn anfallen),
bitte ich um eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 20. März
2018.

Anmeldungen sind möglich über Telefon (07806 992775) oder E-mail (doll.birgit@web.de)

Wenn die Teilnahme nicht an allen Auftritten erfolgen kann, ist es trotzdem möglich, beim Projekt mitzumachen.

Die Proben finden im Pfarrheim in Bad Peterstal statt (jeweils um 20 Uhr). Es wird auch getrennte Frauen- und Männerproben (Dienstag/Donnerstag im Wechsel) und auch 2-3 Probe-Samstage (vormittags oder nachmittags jeweils 3 Stunden) geben.

Der Chor NovaCantica setzt sich aus Sängerinnen und Sängern unterschiedlichen Alters zusammen und bildet eine bunt gemischte Chorgemeinschaft mit gutem Zusammenhalt und Engagement.

Neben einer Stammbesetzung im Chor gab es bei den letzten Projekten immer wieder einen stetigen Wechsel der Teilnehmer und bietet daher die Möglichkeit, bei jedem Projekt zu entscheiden, ob man wieder dabei sein, aussetzen oder neu einsteigen möchte.

Eingeladen zum Mitsingen sind alle Musikfreunde und Singbegeisterte, die Freude an Neuen Geistlichen Liedern und Spaß am Chorgesang haben.

Erstkommunion - Schritte wagen - Mit Jesus auf dem Weg

Palmsonntag: Am Sonntag, 25.03.2018 laden wir alle Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit zum Familiengottesdienst in die Pfarrkirche St. Johannes in Oppenau ein. Treffpunkt ist um 09:30 Uhr im Stadtpark, wo die Palmen gesegnet werden.

Arbeitskreis Integration - Kleiderkammer im Josefschau

- **Öffnungszeiten:** Montag von 16:00 - 19:00 Uhr

- **Bezugsberechtig** sind alle Hilfsbedürftigen im Einzugsbereich wie Asylbewerber und Asylberechtigte, Migranten, SGB II- und SGB XII-Empfänger, kinderreiche Familien, Rentner usw.

Die Kleiderkammer ist vom 26. März bis 15 April geschlossen!

Popchor Disharmony

Probe: freitags 19:00-20:00 Uhr im Josefschau in Oppenau

Wer Interesse hat, kann jederzeit zu einer Schnupperstunde vorbeikommen.

In den Ferien findet keine Probe statt.

Kinderchor

Freitags Probe im Josefschau

Gruppe 1: 14:30 bis 15:15 Uhr (Kindergartenkinder)

Gruppe 2: 15:15 bis 16:00 Uhr (Schulkinder)

Wer Interesse hat, kann jederzeit zu einer Schnupperstunde vorbeikommen.

In den Ferien findet keine Probe statt.

ACHTUNG!!!

Das nächste Pfarrblatt umfasst den Zeitraum von 3 Wochen

31.03. - 22.04.2018

Redaktionsschluss: Montag, 26.03.2018, 12:00 Uhr

ST. ANTONIUS BAD GRIESBACH

Altenwerk Bad Peterstal-Griesbach

Liebe Seniorinnen und Senioren unserer Gesamtgemeinde, am Dienstag, 20. März 2018 gestalten wir um 14:30 Uhr gemeinsam mit Herrn Pfarrer Bruno Herrmann eine Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche St. Peter und Paul, Bad Peterstal. Beschließen werden wir den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal „St. Bernhard“.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie zu diesen besinnlichen Stunden begrüßen dürften. Für die Teilnehmer aus Bad Griesbach werden wir wieder eine Fahrgelegenheit einrichten.

Gudrun Simoneit und das Team

Krankenkommunion

Donnerstag, 22.03.2018, ab 10:00 Uhr

Ministranten

Die Ministranten verkaufen am Palmsonntag, 25.03.2018 vor der Kirche Palmbüschel.

Kirchenreinigung

Am Mittwoch, 11.04 und Donnerstag, 12.04.2018 jeweils ab 14:00 Uhr reinigen wir die Pfarrkirche. Über Mithilfe würden wir uns sehr freuen. Das Mesnersteam

ST. PETER UND PAUL BAD PETERSTAL

Danke!

Unser Fastenessen war sehr gut besucht und wieder ein großer Erfolg.

1.000 Euro konnten wir zu Schwester Hildegard nach Chile überweisen, was ein tolles Ergebnis ist! Wir möchten uns bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich bedanken und sagen „Vergelt's Gott!“

Altenwerk Bad Peterstal-Griesbach

Liebe Seniorinnen und Senioren unserer Gesamtgemeinde, am Dienstag, 20. März 2018 gestalten wir um 14.30 Uhr gemeinsam mit Herrn Pfarrer Bruno Herrmann eine Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche St. Peter und Paul, Bad Peterstal. Beschließen werden wir den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal „St. Bernhard“.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie zu diesen besinnlichen Stunden begrüßen dürften. Für die Teilnehmer aus Bad Griesbach werden wir wieder eine Fahrgelegenheit einrichten.

Gudrun Simoneit und das Team

Kirchenchor St. Peter und Paul

- Freitag, 23.03.2018, 20:00 Uhr Probe in der Pfarrkirche
- Montag, 26.03.2018, 20:00 Uhr Generalprobe für Ostern
- Freitag, 30.03.2018, wir singen in der Karfreitagssliturgie um 15:00 Uhr. Zum Einsingen treffen wir uns um 14:30 Uhr im Pfarrheim St. Bernhard.
- In der Osternacht, 31.03.2018 (Beginn: 20:30 Uhr) beteiligen wir uns mit einigen Chören
- Am Ostersonntag, 01.04.2018 singen wir im Festgottesdienst um 09:00 Uhr. Zum Einsingen treffen wir uns um 08:30 Uhr in der Pfarrkirche.

REGION UND DIÖZESE

Großer Wallfahrtstag in Bad Rippoldsau

Am 23. März ist in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Mater Dolorosa Bad Rippoldsau ein Großer Wallfahrtstag zum Schmerzensfreitag.

Wallfahrtsprogramm:

06:30 Uhr Beichtgelegenheit – 07:00 Uhr Rosenkranz – 07:30 Uhr Hl. Messe mit Predigt, anschl. Beichtgelegenheit – 09:00 Uhr Rosenkranz – 09:30 Uhr feierliches Wallfahrtsamt mit Festpredigt – 18:00 Uhr marianisches Abendlob mit dem Belcanto Chor -Kaffee und Kuchen wird im Pfarrsaal zwischen den Gottesdiensten angeboten –

Kreuzweg der Schöpfung am Palmsonntag

Kirche im Nationalpark Schwarzwald beginnt in diesem Jahr die Karwoche mit einem „Kreuzweg der Schöpfung“ in der Kapelle St. Michael am Mummelsee. Kreuzwege gibt es viele, doch dieser Kreuzweg ist einzigartig. Er verbindet die Zerstörung der Natur, die leidende Schöpfung, mit dem Leidensweg Jesu Christi.

Der „Kreuzweg der Schöpfung“ geht zurück auf eine Idee des Kapuzinerpaters Anton Rotzetter. Er schreibt dazu: „Im Leiden Jesu kommt uns das Leiden der durch Menschenhand zunehmend zerstörten Schöpfung als ganze entgegen. Jesus ist der Kreuzträger aller leidenden Kreatur ...“

Wir eröffnen diesen Kreuzweg der Schöpfung am Palmsonntag, den 25. März 2018 um 17 Uhr mit einer spirituellen Andacht.

Besucherinnen und Besucher der Mummelseekapelle können den Kreuzweg der Schöpfung während der Öffnungszeiten der Kapelle von 26. März 2018 bis Karfreitag, 30. März 2018, jeweils zwischen 9.00 Uhr und 18.00 Uhr besuchen.

Am Karfreitag wird diese Aktion um 12:00 Uhr mit einem Impuls beendet.

Es besteht auch die Möglichkeit, diesen Kreuzweg für ihre Kirche auszuleihen.

Info unter: www.kirche-nationalpark-schwarzwald.de

Schönstatt-Zentrum Marienfried Oberkirch

Ferienwoche für Mädchen in den Osterferien vom 03. – 07. April Unter dem Motto „Mittelalter: Königstochter gesucht“ Freude, Action und Gemeinschaft erleben für Mädchen im Alter von 9-12 Jahre. Außerdem: Freundinnen treffen, Zeit in der Schönstatt-Kapelle, Mädelsabenteuer und entdecken was in dir steckt! Nähere Informationen unter freiburg@schoenstattmjf.de oder unter 07802-9285-0.

kess- Schnupperabend

Offener „kess-Schnupperabend“ für Eltern mit Kindern im Alter von 3 – 10 Jahren

Am 11.04.2018 (20.-22.00 Uhr) findet in Renchen-Ulm, im Gemeindehaus St. Franziskus (neben der Kirche) ein „offener kess-Schnupperabend“ statt. Falls danach Interesse an einem Kurs besteht, folgen 4 Abende mit Kursinhalten, in denen es darum geht, wie der achtsame, respektvolle und konsequente Umgang miteinander gefördert, die Entwicklung des Kindes durch Ermutigung gestützt und auf eine verantwortungsvolle Einbeziehung in die Gemeinschaft geachtet wird.

Kindliche Bildungsprozesse basieren auf verlässlichen Beziehungen und Bindungen zu Erwachsenen, die auf der Grundlage der Individualpsychologie Alfred Adlers vermittelt werden.

Dieser Kurs eröffnet Mütter und Väter Wege zu einem entspannten und erlebnisreichen Miteinander und richtet sich an Eltern von Kindern ab dem 3. Lebensjahr und. Er knüpft an konkrete Erfahrungen der TN an. Der Kurs eignet sich besonders für Eltern mit hochsensiblen Kindern.

Anmeldung: www.kath-dekanat-art.de oder info@kath-dekanat-art.de, Tel. 07841 668403

SEELSORGETEAM:

Pfarrer Klaus Kimmig

Tel. 07804/2076

Sprechzeiten:

Oppenau: Freitag, 16.+23.03., 16:00-18:00 Uhr

Bad Peterstal: Dienstag, 20.03., 17:30-18:30 Uhr

Oder nach Vereinbarung

Subsidiar Michael Lerchenmüller

Tel. 07804/3240

Sprechzeit nach Vereinbarung

Subsidiar Hermann Otteny

Tel. 07806/91 06 92

Sprechzeit nach Vereinbarung

Gemeindereferentin Susanne Schwarz:

Tel. 07804/91196-09

Sprechzeit nach Vereinbarung

PFARRBÜRO:

Oppenau, Bachstr. 27

Pfarrsekretärin: Ulrike Panter, Brigitte Stantejsky, Monika Huber

Tel. 07804/2076, Fax -2145

E-Mail: pfarramt.oppenau@kath-oberes-renchtal.de

Öffnungszeiten:

Montag 9:00-11:00 Uhr

Dienstag 9:00-11:00 Uhr

Mittwoch 9:30-11:00 Uhr

Freitag 10:30-12:30 Uhr und 15:00-17:30 Uhr

Bad Peterstal-Griesbach, Wilhelmstr. 10a (früheres Schwesternhaus)

Pfarrsekretärin: Monika Huber

Tel. 07806/1070, Fax -910156

E-Mail: pfarramt.bad.peterstal@kath-oberes-renchtal.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 08:30-10:30 Uhr und 16:30-17:30 Uhr

Freitag 10:00-11:00 Uhr

BANKVERBINDUNGEN.

Kirchengemeinde Oberes Renchtal:

Pfarrrei St. Antonius Bad Griesbach

Pfarrrei St. Johannes Bapt. Oppenau

Pfarrrei St. Peter und Paul Bad Peterstal

Volksbank Offenburg IBAN: DE35 6649 0000 0000 0005

07 BIC: GENODE61OG1

Sparkasse OG-Ortenau IBAN: DE42 6645 0050 0018 0107

52 BIC: SOLADES1OFG

Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal • Bachstraße 27

77728 Oppenau • Tel. 07804/2076, Fax -2145

E-Mail: pfarramt.oppenau@kath-oberes-renchtal.de

Internet: www.kath-oberes-renchtal.de

ÖKUMENE

Ökumenisches Taizé - Abendgebet

Am Gründonnerstag, 29. März 2018 um 19:30 Uhr in der evangelischen Kirche, Oppenau

Eine besinnliche halbe Stunde mit den wunderbaren Liedern aus Taizé – eine kleine Auszeit für die Seele im Alltag! Vorbereitet und mitgestaltet von Taizé-Team und Diana Brodback

Evangelische Kirchengemeinde Kurseelsorge - Kirche im Nationalpark

Samstag, 17. März Info - Konfis

16.00 Einladung zum Stockbrotessen im Sulzbach

Sonntag, 18. März - Judika

10.00 Familien Gottesdienst -

Pfarrer Achim Brodback + Team

Ev. Kirche, Oppenau



Herzliche Einladung zum ersten Familiengottesdienst!. Es sind alle herzlich eingeladen – Große und Kleine sowie Krabbelkinder

Dienstag, 20. März

15.30 Gottesdienst mit Abendmahl - Pfarrer Achim Brodback

im Pflegeheim Vincentiushaus (Kapelle) in Oppenau

Hierzu sind alle Kirchengemeindemitglieder eingeladen.

19.30 Wir laden recht herzlich ein zu unserer Veranstaltung der EAN (Evangelische Arbeitnehmerschaft) mit dem Vortrag **"Was ist eigentlich gesund, was ist krank?"**

Ref.: Dr. Karlheinz Bayer, Bad Peterstal

Dieser Vortrag wird die Frage, was eigentlich gesund ist, sicher nicht beantworten.

Vielleicht allerhöchstens werden Sie sich besser fühlen, wenn Sie wissen, wie gesund (oder auch nicht) Sie wirklich sind."

Mittwoch, 21. März

15.15 Konfirmanden-Unterricht in Oberkirch, ev. Gemeindehaus

19.30 Elternabend zur Konfirmation 2018 in Oberkirch im evang. Gemeindehaus, Appenweierer Str.2a

Donnerstag, 22. März

9.30 Krabbelgruppe im Johann-Peter-Hebel-Saal

Samstag, 24. März

10.00 Trauerfeier für Christel Bruder in der Friedhofshalle in Oppenau

anschließend Urnenbeisetzung

18.00 Gottesdienst - Pfarrer Friedrich Hahler mit Taufe
 Ev. Kirche, Bad Peterstal-Griesbach
 Wer mitfahren möchte, Abfahrt um 17.40 Uhr an der Ev. Kirche, Oppenau

Kirche im Nationalpark Schwarzwald beginnt in diesem Jahr die Karwoche mit einem „Kreuzweg der Schöpfung“ in der Kapelle St. Michael am Mummelsee. Kreuzwege gibt es viele, doch dieser Kreuzweg ist einzigartig. Er verbindet die Zerstörung der Natur, die leidende Schöpfung, mit dem Leidensweg Jesu Christi.

Wir eröffnen diesen Kreuzweg der Schöpfung am Palmsonntag, den 25. März 2018 um 17 Uhr mit einer spirituellen Andacht.

Besucherinnen und Besucher der Mummelseekapelle können den Kreuzweg der Schöpfung während der Öffnungszeiten der Kapelle von 26. März 2018 bis Karfreitag, 30. März 2018, jeweils zwischen 9.00 Uhr und 18.00 Uhr besuchen.

25. März – Palmsonntag

17.00 spirituelle Andacht in der Kapelle am Mummelsee
 Wer mitfahren möchte, Abfahrt um 16.15 Uhr an der Ev. Kirche, Oppenau

Gründonnerstag, 29. März

19.30 Taize – Abendgebet mit Taize-Team, ev. Kirche, Oppenau eine besinnliche halbe Stunde mit den wunderbaren Liedern aus Taize – eine kleine Auszeit für die Seele im Alltag!

Text: Thomas Streck Diana Brodback und Team

Wochenspruch: Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele (Matthäus 20,28)

Jahreslosung 2018

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. Offenbarung 21,6

Seelsorgeangelegenheiten:

Pfarrer Achim Brodback erreichen sie unter Tel. 07804 -792
 E-mail: brodback@evobre.de

Pfarrbüro:

Oppenau, Johann-Peter-Hebel-Straße

Pfarramtssekretärin: Edeltraud Zimmermann
 Tel. 07804 - 792

E-mail: pfarramt@evobre.de

Netzseite: www.evobre.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr (nur telefonisch)

Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Evangelische Kirche in Oppenau: Karl-Friedrich-Str. 11

Johann-Peter-Hebel-Saal: Oppenau, hinter der Evang. Kirche
 Eingang Johann-Peter-Hebel-Straße

Evangelische Kirche in Bad Peterstal: Lutherweg 3

Konto des Evang. Pfarramts:

Sparkasse Offenburg/Ortenau:

IBAN DE82 6645 0050 0018003533

BIC SOLADES10FG



Herr Dr. med. Wolfgang Höchter macht Urlaub vom 19.03.2018 – 31.03.2018
 Vertretung hat Dr. med. Karlheinz Bayer
 Telefon: 0 78 06/81 81



In der Schlüsselbadklinik arbeitende Psychologin sucht ab sofort eine **kleine sonnige Wohnung (bis ca. 60 m²)**
Telefon: 0 15 7/50 77 87 24
 (WE u. Mo. Jederzeit. Di. – Fr. nach 17.00 Uhr)
 E-Mail: lid_lin@yahoo.com oder 0 78 06/98 58-15

Über die **Glückwünsche und Geschenke** zu meinem **80. Geburtstag** habe ich mich sehr gefreut und sage allen **ein recht herzliches Vergelt's Gott.**
Burkhard Schmiederer, Nordrach, Talstraße 25

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Wir sorgen dafür, dass **aktuelle und lokale Informationen** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren: **in den Haushalten der Städte und Gemeinden.**

nah versorgt nah besorgt nah und gut MÜLLER
 nahundgut-mueller.de

Champignon	Pilzen - 400g Schale	1,-	Ritter Sport Schokolade	100g	0,59
Mango	gerusst - Peru/Brasilien	1,11	Roma	500g	0,88
Braeburn-Äpfel	tschech - 1 kg	1,77	Philadelphia	175g	1,-
Bio-Heidelbeeren	Spanien/Marokko - 125g	1,99	Kerrygold Irische Butter	250g	1,59
Zucchini	tschech/Spanien - 1 kg	1,99	Langnese Cremissimo Eis	600ml	1,88
Feldsalat	Frankreich - 300g Schale	1,99			

BRUNNEN, LOTTO, Handy-Karten, Regionale Produkte

Veranstaltungsprogramm

14. März – 30. März 2018



Bitte beachten:

A= Anmeldung erforderlich! Bei der entsprechenden Telefonnummer melden, wenn keine angegeben ist bitte Anmeldung bei der Kur und Tourismus GmbH unter **07806-9100-0, Fax 9100-29**

Samstag, 17 März 2018

- 13.00 **Geführte Wanderung vom Freiersberg zum Schwarzwälder-Kirschtorten-Seminar** mit dem Schwarzwald Guide Rainer Schätzle. Start ist an der Touristinfo Bad Peterstal, von hier aus kostenloser Transfer zur Freiersberger Hütte. Wanderung endet mit einem Schwarzwälder-Kirschtorten-Seminar mit anschließender Verkostung. Strecke: ca. 7,5 km, Wanderdauer: ca. 2,15 h. Anmeldung: bis zum Vortag, 16.00 Uhr bei der Tourist-Information Bad Peterstal, Tel. 07806/91000. Teilnahmegebühr: 14,- Euro/Person, mit KONUS-Gästekarte 13,- Euro/Person. Weitere Informationen bei der Tourist-Information. (A)

Mittwoch 21. März 2018

- ab 19.00 **Hüttenzauber in der Renchtalhütte** mit Akkordeonmusik und 4-Gänge-Menü mit Schwarzwälder Spezialitäten. Weitere Informationen und Reservierung unter Tel. 07806/910075. (A)

Freitag 23. März 2018

- 11.30 –
13.00 **Wie Sprudel in die Flasche kommt**
Wolltet ihr schon immer wissen, wie das eigentlich mit dem Mineralwasser ist? Wo es herkommt und wie es verarbeitet wird? Das erfahren Kinder und Erwachsene bei einer Wasserschulung des Mineralbrunnenbetriebes Schwarzwald Sprudel im Ortsteil Bad Griesbach. Im Anschluss gibt es eine Verkostung des Mineralwassers. Treffpunkt: Schwarzwaldsprudel GmbH Veranstalter: Schwarzwaldsprudel GmbH
Anmeldung: Tourist-Information Bad Peterstal, Tel. 07806/91000 bis zum Vortag, 16.00 Uhr

Montag 26. März 2018

- 15.00 –
16.00 **Besichtigung der Ölmühle Walz in Oberkirch.** Erleben Sie schonende Ölpressung in alter handwerklicher Tradition. Zu sehen ist, wie mithilfe des mächtigen Wasserrades über Riemtrieb die Pressen bewegt werden, um an das kostbare Speiseöl zu gelangen. Die Öle können auch gekostet werden. Treffpunkt: Eingang vor dem Mühlengebäude, Appenweierer Str. 56, 77704 Oberkirch. Anmeldung: Tourist-Information Bad Peterstal, Tel. 07806/91000, oder Ortsverwaltung Bad Griesbach, Tel. 07806/98870 bis zum 23. Februar 2018, 11.00 Uhr. Begrenzte Teilnehmerzahl: mind. 5, max. 15 Personen. Teilnahmegebühr: 6,- Euro p. P. Gäste aus Bad Peterstal-Griesbach zahlen gegen Vorlage ihrer KONUS-Gästekarte 4,- Euro p. P. Teilnahmegebühr wird direkt vor Ort bezahlt. (A)

Dienstag 27. März 2018

- 18.30 **Kühe, Milche, viele Prozente – edle Tropfen und Liköre auf dem Löcherhansenhof.** Bei einer Besichtigung in unserer modernen Brennerei erfahren Sie alles Wissenswerte rund um die Handwerkskunst des Brennens und über die Herstellung der Edelbrände und Liköre. Freuen Sie sich auf die Verkostung unsere feinen Destillate und Liköre, bei der Sie Ihren Gaumen und Ihre Nase für die verschiedenen Aromen sensibilisieren können! Während der Verkostung erhalten Sie wertvolle Informationen rund um die edlen Tropfen. Treffpunkt: Löcherhansenhof, Breitsodstr. 11 Anmeldung: Löcherhansenhof, Tel. 07806/518 bis 14.00 Uhr. Mindestteilnehmer: 5 Personen. Teilnahmegebühr: 9 Euro/ Erwachsener

Mittwoch 28. März 2018

- ab 19.00 **Hüttenzauber in der Renchtalhütte** mit Akkordeonmusik und 4-Gänge-Menü mit Schwarzwälder Spezialitäten. Weitere Informationen und Reservierung unter Tel. 07806/910075. (A)

Sonntag 1. April 2018

- Ab
10.45 **Osterkonzert der Musik- und Milizkapelle Bad Peterstal e.V.**
Die Musik- und Milizkapelle Bad Peterstal e.V. lädt alle Gäste und Einheimische herzlich zum traditionellen Konzert am Ostersonntag ins K(ult)urhaus Bad Peterstal ein.
Mit anspruchsvollen und abwechslungsreichen Stücken werden Sie die Musiker auch in diesem Jahr wieder begeistern.

Täglich in der MediClin Schlüsselbad Klinik:
Kunstaussstellung mit Bildern von Rosa Haslbeck, täglich von 09.00 bis 19.00 Uhr zu besichtigen. Eintritt frei.

Führung im Festspielhaus Baden-Baden:

Montag bis Freitag um 11.00 Uhr, Samstag/Sonntag um 14.00 Uhr. Sonntags spezielle Themenführungen. (Kurzfristige Änderungen vorbehalten!)
Werfen Sie in einer ca. 75-minütigen Führung einen Blick hinter die Kulissen des größten Opern- und Konzerthauses Deutschlands. Treffpunkt: Schalterhalle des Alten Bahnhofs. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird eine Anmeldung unter Tel. 07221/3013-101 empfohlen. Teilnahmegebühr: 8,- Euro p. P. Gäste aus Bad Peterstal-Griesbach zahlen gegen Vorlage ihrer KONUS-Gästekarte 6,- Euro p. P. Teilnahmegebühr wird direkt vor Ort bezahlt. (A)



Veranstaltungsprogramm

14. März – 30. März 2018



Sauna-Benutzung in Bad Peterstal-Griesbach

Sauna im Kur- und Ferienhotel Faißt:

Am Eckenacker 5, 77740 Bad Peterstal-Griesbach,
Tel. 07806/98450

Öffnungszeiten: nach Absprache

Saunazeiten in der Sauna-Vital-Oase im Flair-Hotel Adlerbad:

Kniebisstr. 55, 77740 Bad Peterstal-Griesbach,
Tel. 07806/98930. Täglich ab 18.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung; nach Absprache auch evtl. nachmittags möglich.

Veranstaltungen im Nationalpark Schwarzwald

Freitag 16. März 2018

19.00 –

21.00 Jemanden das Wasser abgraben In nicht überbauten Landschaften finden sich viele Spuren früherer Bewirtschaftung. Die Bewässerung von Wiesen ist eine davon. Die dafür angelegten Gräben wurden im Frühjahr und Herbst mit Wasser beschickt, um die Wiesen schneefrei zu machen und zu düngen. Allerdings sorgte dieses auf ausgeklügelten Verabredungen beruhende System immer wieder für Streit. Prof. Konold, emeritierter Professor für Landespflege, berichtet über die Geschichte und Bedeutung der Wiesenwässerung.

Besondere Hinweise: Veranstaltung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen/ Kinderwagen geeignet. Individuelle Bedürfnisse bitte vorher abklären.

Anmeldung: beim Nationalparkzentrum Ruhestein, Tel. 07449/92998-444 oder per Email unter veranstaltung@nlp.bwl.de

Samstag, 17 März 2018

13.00 –

16.00 Geführte Wanderung „Überleben im Winter“. Für viele Tiere ist der Winter eine schwierige Zeit: Reh, Fuchs und Hase haben verschiedene Überlebensstrategien. Werden sie allerdings in den Quartieren gestört, müssen sie flüchten und verbrauchen dann mehr Energie, als sie durch ihre Nahrung aufnehmen können. Rücksichtnahme ist daher besonders wichtig.

Wie Wandern im Winterwald trotzdem viel Spaß machen kann, erfahren Sie auf dieser Tour. Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein, Schwarzwaldhochstr. 2. Teilnahmegebühr: kostenfrei, ggf. Schneeschuhleihgebühr 10,- Euro/Erwachsener, 5,- Euro/Kind. Bei ausreichender Schneelage findet die Führung mit Schneeschuhen statt (ab Schuhgröße 30). Feste Schuhe und warme Kleidung erforderlich. Wer Schneeschuhe besitzt, sollte sie mitbringen. (A)

Anmeldung: Nationalparkzentrum Ruhestein, Tel. 07449/92998-444 oder per E-Mail unter veranstaltung@nlp.bwl.de

Besondere Hinweise: Bei ausreichender Schneelage findet die Führung mit Schneeschuhen statt (anstrengend!). Feste Schuhe und warme Kleidung erforderlich. Wer Schneeschuhe besitzt, sollte sie mitbringen.

Sonntag 18. März 2018

18.15 –

20.30

Eulen: im Schatten der Nacht

Wer Eulen hören oder gar sehen möchte, der muss in der Dämmerung oder Nacht unterwegs sein. Eine Garantie, ihnen zu begegnen, gibt es aber auch bei dieser Führung nicht. Schließlich sind die nachtaktiven Vögel scheu und zum Teil auch selten. Erstaunlich ist ihre Artenvielfalt: vom winzigen Sperlingskauz bis zum großen Uhu. Vielleicht verrät der Waldkauz mit seinen Balzrufen sein Revier.

Für Interessierte ab 8 Jahren.

Besondere Hinweise: Nach einer kurzen Einführung geht es im Auto zu einem möglichen Waldkauzrevier. Zu dem anschließenden Fußmarsch bitte feste Schuhe mitbringen.

Anmeldung: beim Nationalparkzentrum Ruhestein, Tel. 07449/92998-444 oder per Email unter veranstaltung@nlp.bwl.de

Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 10 Personen.

Mittwoch 21. März 2018

14.00 –

16.00

Wolken, Winde, Sonnenschein – die Wetterkräfte

Strahlender Sonnenschein, dichter Nebel, sternklare Nächte und Wolkenmeere. Das alles und noch viel mehr gibt es im, um, über und unter dem Nationalpark Schwarzwald. An wenigen Orten ist die Vielfalt des Wetters so direkt spürbar wie hier. Gemeinsam wollen wir den unsichtbaren Kräften nachgehen, die all dies hervorbringen. An den Zeichen der Natur wie Wind, Wolken und Bewuchs (sowie mit Hilfe von Schaubildern) sollen sie sich uns zeigen.

Besondere Hinweise: Festes Schuhwerk erforderlich, da winterliche Bedingungen herrschen können. Findet nicht bei starkem Regen oder Schneefall statt.

Für interessierte Erwachsene.

Anmeldung: beim Nationalparkzentrum Ruhestein, Tel. 07449/92998-444 oder per Email unter veranstaltung@nlp.bwl.de

Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Mittwoch 21. März 2018

20.00 –

21.30

Gesund im Park

Ob wir krank werden oder gesund bleiben, wird durch körperliche, geistige und gesellschaftliche Aspekte bestimmt. Die gemeinsam mit der Klinik Hohenfreudstadt veranstaltete Vortragsreihe bietet Einblicke in dieses komplexe Gefüge. Es geht um Eigenes und Fremdes, um Natur, Kultur und Altersweisheiten. Freuen Sie sich auf spannende Referentinnen und Referenten und abwechslungsreiche Themen.

Für interessierte Erwachsene.

Besondere Hinweise: Vortragsthemen werden in der Tagespresse bekannt gegeben. Veranstaltung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen/ Kinderwagen geeignet. Individuelle Bedürfnisse bitte vorher abklären.

Anmeldung: beim Nationalparkzentrum Ruhestein, Tel. 07449/92998-444 oder per Email unter veranstaltung@nlp.bwl.de

Aus den Quellen der Natur schöpfen

Mineral- und Moorheilbad. Kneippkurort im Schwarzwald (400-1000m)



Veranstaltungsprogramm

14. März – 30. März 2018



Samstag 24. März 2018

13.00 –

16.00 Geführte Wanderung „Überleben im Winter“.

Für viele Tiere ist der Winter eine schwierige Zeit:

Reh, Fuchs und Hase haben verschiedene Überlebensstrategien. Werden sie allerdings in den Quartieren gestört, müssen sie flüchten und verbrauchen dann mehr Energie, als sie durch ihre Nahrung aufnehmen können. Rücksichtnahme ist daher besonders wichtig.

Wie Wandern im Winterwald trotzdem viel Spaß machen kann, erfahren Sie auf dieser Tour.

Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein, Schwarzwaldhochstr. 2. Teilnahmegebühr: kostenfrei, ggf. Schneeschuhleihegebühr 10,- Euro/Erwachsener, 5,- Euro/Kind. Bei ausreichender Schneelage findet die Führung mit Schneeschuhen statt (ab Schuhgröße 30). Feste Schuhe und warme Kleidung erforderlich. Wer Schneeschuhe besitzt, sollte sie mitbringen. (A)

Montag 26. März – Mittwoch 28. März 2018

10.00 –

16.00 Filmwerkstatt

Was ist eigentlich ein Nationalpark, und was kann man da entdecken? Ihr erkundet den Nationalpark rund um den Ruhestein – und dreht dabei einen eigenen Film. Ihr dürft Drehbuch schreiben, Regie führen und schauspielern. Nach drei intensiven Tagen mit vielen Erkundungswanderungen sind zum Abschluss alle Eltern zur großen Filmvorführung eingeladen.

Für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 16 Jahren. Besondere Hinweise: Keine Vorkenntnisse nötig; eigene Smartphones und Digitalkameras können gern mitgebracht werden; Kleidung für drinnen und wetterfeste Kleidung für draußen nicht vergessen. Teilnahme nur an allen drei Tagen möglich.

Anmeldung: beim Nationalparkzentrum Ruhestein, Tel. 07449/92998-444 oder per Email unter veranstaltung@nlp.bwl.de

Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 8 Personen

Donnerstag 29. März 2018

10.00 –

14.30 Wir bauen eine Insekten – Nisthilfe

Insekten wie die Bienen haben als Pflanzenbestäuber eine wichtige Bedeutung, ohne die viele unserer Obst- und Gemüsesorten gar nicht wachsen würden. Hautflügler nisten in Erdhöhlen, Pflanzenstängeln oder Holzstücken. Durch die industrielle Landwirtschaft sind viele dieser Insekten bedroht. Daher hilft es vielen Arten, wenn man ihnen Nisthilfen anbietet. An diesem Tag könnt ihr ein eigenes kleines „Insektenhotel“ bauen, in dem die Bewohner nisten können.

Für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren.

Besondere Hinweise: Materialien werden gestellt; bitte eigenes Werkzeug (Drahtschere, Kombizange, Taschenmesser, Handsäge, Schere) und, falls möglich, eine leere Konservendose mitbringen.

Anmeldung: beim Nationalparkzentrum Ruhestein, Tel. 07449/92998-444 oder per Email unter veranstaltung@nlp.bwl.de

Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

(Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten!)

Erforderliche Anmeldung (A) (soweit nicht anders angegeben) und weitere Informationen beim Nationalparkzentrum Ruhestein, Tel. 07449/92998-444, E-Mail: veranstaltung@nlp.bwl.de oder unter <http://www.schwarzwald-nationalpark.de>

Veranstaltungen in Oppenau

Öffnungszeiten:

Renchtäler Heimatmuseum im Alten Schulhaus:

Nach Absprache

Kath. Öffentliche Bücherei im Josefshaus:

Mi: 15.00 – 17.30 Uhr, So: 9.00 – 11.00 Uhr

Nationalparkzentrum Ruhestein:

täglich (außer Mo) 10.00 – 17.00 Uhr

Freitag, 16. bis Sonntag, 18. März 2018

Topinamburwochen in der Renchtäler Gastronomie ganz unter dem Motto „Topinambur – die tolle Knolle!“ Der Topinambur ist im Renchtal nicht nur als „Schnäpsle“ bekannt. Daher verwöhnen die Renchtäler Restaurants ihre Gäste während der Topinambur-Wochen mit kulinarischen Köstlichkeiten, hergestellt aus der Wunderknolle.

Freitag, 16. März 2018

15.00 Kochkurs im Höhenhotel & Restaurant Kalikutt. Kochen und Verkosten Sie mit dem Küchenchef ein Topinambur-Menü. 25,- Euro pro Person. Anmeldung: 07804/450

Samstag, 17. März 2018

11.00 –

18.00 Ostermarkt in der Günter-Bimmerle-Halle

Sonntag, 18. März 2018

11.00 Teufelskanzel-Tour mit dem Schwarzwaldverein. Ca. 9,8 km, Treffpunkt: Bahnhof Oppenau. Leitung: Monika und Josef Spinner (07804/3352)

11.00 Klösterle-Schleife im Wolfstag – Wanderung mit dem Schwarzwaldverein. Ca. 8km, 320 Hm, 3,5 Std. Leitung: Christine und Thomas Muschter (07804/910877)

Dienstag, 20. März 2018

19.30 Veranstaltung EAN im Johann-Peter-Hebelsaal: „Was ist eigentlich gesund, was ist krank?“ Referent: Dr. Karlheinz Bayer

Mittwoch, 21. März 2018

8.00 –

12.00 Wochenmarkt auf dem Kirchplatz

Donnerstag, 22. März 2018

13.00 Seniorenwanderung mit dem Schwarzwaldverein; Treffpunkt am Bahnhof, Gäste sind herzlich willkommen

Samstag, 24. März 2018

20.00 Konzert des Männergesangsvereins „Waldlust“ Ibach in der Günter-Bimmerle-Halle

Mittwoch, 28. März 2018

8.00 –

12.00 Wochenmarkt auf dem Kirchplatz

Dienstag, 3. April 2018

19.00 Kegelabend mit dem Schwarzwaldverein im Pfauen in Oberkirch. Treffpunkt ist am Bahnhof Oppenau, von dort aus werden Fahrgemeinschaften gebildet. Otto Birk (Tel.: 07804/2371) steht für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Aus den Quellen der Natur schöpfen

Mineral- und Moorheilbad. Kneippkurort im Schwarzwald (400-1000m)



Veranstaltungsprogramm

14. März – 30. März 2018



Mittwoch, 4. April 2018

- 8.00 –
12.00 Wochenmarkt auf dem Kirchplatz
14.30 –
17.00 Offener Mittwoch-Treff für Seniorinnen und Senioren im Bruder-Park

Donnerstag, 5. April 2018

- 13.30 Seniorenwanderung mit dem Schwarzwaldverein; Treffpunkt am Bahnhof, Gäste sind herzlich willkommen
14.00 –
17.00 Das Heimatmuseum im Alten Schulhaus (Rathausplatz 2, Erdgeschoss) hat geöffnet.

Freitag, 2. April 2018

- 17.00 –
22.00 Spiele-Treff der Generationen von 2 – 99 Jahren im AVZ (Hintereingang). Veranstalter: SeniorenRat Oppenau

Samstag, 7. April 2018

- 20.00 Frühjahrskonzert des Harmonikaverins Liezbach in der Günter-Bimmerle-Halle

Sonntag, 8. April 2018

- 14.00 Osterhasenwanderung mit der Familiengruppe des Schwarzwaldvereins. Ca. 4,5 km, 125Hm, 4 Std, Leitung: Regina und Wolfgang Basler (07802 938029)

- Änderungen, auch wetterbedingt, vorbehalten -
Kulturbüro Oppenau, Rathausplatz 1,
Tel.: 07804/48-37, Fax:07804/48-39
Mo-Fr: 9.00 – 12.30 und 13.30 – 17.00 Uhr
Internet: www.oppenau.de www.renchtal-tourismus.de
Email: info@oppenau.de

Veranstaltungen in Freudenstadt, Baiersbronn und Loßburg

Diese sind in der Broschüre „Treffpunkte“ veröffentlicht, die Sie in der Tourist-Information Bad Peterstal und der Ortsverwaltung Bad Griesbach erhalten.

Aus den Quellen der Natur schöpfen

Mineral- und Moorheilbad. Kneippkurort im Schwarzwald (400-1000m)



Lesespaß
für die ganze Familie!

Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

MEINE NEUE KÜCHE



Foto: shutterstock.com/syda productions

Ihre Küche?
Natürlich vom...

Hahn

Küchenstudio



NEU im Angebot

- Hightech
- Altersgerecht
- Barrierefrei



Werden Sie unser Fan



Renchtalstraße 44 • 77855 Mösbach

Kundenservice: +49 (0) 78 41 - 10 66 • E-Mail: info@kuechen-hahn.de

Erst ins Netz, dann ins Geschäft!

www.kuechen-hahn.de

Ihre Wunschküche nach Maß

Jeden 1. Sonntag im Monat Schausonntag
(außer feiertags)

78713 Schramberg Sulgen
Albert-Moser-Str. 18
Tel. 07422-9916663
www.kuechenschaible.de

Küchen KS Schaible

Kostengünstige Kleinanzeigen für private Anbieter

Kontakt unter

☎ 07 81 / 504-1455 oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

WIR SUCHEN

25 Häuser / Eigentumswohnungen

als Neubau oder zur Renovierung,
die wir mit Refrenzküchen zu
Top-Konditionen ausstatten.

» 2 JAHRE PREISGARANTIE «

Bewerben Sie sich jetzt
für eine Referenzküche unter:
0781 639905-0

HAUSMESSE 2018

Mi-Fr (21.03. - 23.03.) 10 - 19 Uhr

Samstag (24.03.) 10 - 18 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag (25.03.)
13 - 18 Uhr mit Beratung und Verkauf

Profitieren Sie auch bei Wohn-
möbeln von attraktiven Industrie-
rabatten!

Fischer Küchenatelier GmbH

Heinrich-Hertz-Straße 4

77656 Offenburg

Tel. +49 781 639905-0

Fax +49 781 639905-29

info@og-kuechen.de

www.fischer-kuechenatelier.de



21.03. - 25.03. HAUSMESSE

25 Küchen

suchen ein Zuhause

» Bewerben Sie sich jetzt und sparen Sie bis zu 40 % «

» Traumküchen mit hochwertiger Ausstattung

» Fachgerechte Beratung vom erfahrenen Küchenprofi

» Zusätzliche Option: Jetzt kaufen, Preisvorteil sichern und erst in 2 Jahren einbauen lassen

» Limitierte Anzahl - schnell sein lohnt sich

» Keine Ausstellungsküchen oder Auslaufmodelle

BIS ZU **40%**
SPAREN
AN UNSERER
HAUSMESSE





FRÜHLINGS ERWACHEN

**10%
RABATT***
auf fast alles!

**20%
RABATT***
auf Boutique-Artikel!

VOM 15. BIS 24. MÄRZ 2018

**Küchenstudio
Möbelfachgeschäft
Schreinerei**

Renchtalstr. 33 • 77704 Oberkirch-Nussbach • Tel. 07805/91290
www.moebel-maier.de

* (Ausgenommen Werbeware und reduzierte Ware), Vorteile nicht miteinander kombinierbar



✂ **Bitte ausschneiden und aufheben!** ✂

Geflügelverkauf **Mittwoch, 21.03. und 16.05.18**
Bad Peterstal, Bahnhof 11.15 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 0 52 44/89 14 · Fax 0 52 44/7 72 47



Stellenmarkt



KÖNIG Automatisierungstechnik ist ein gefragter Partner in der industriellen Automatisierung. Wir sind Spezialisten für die Konstruktion und Produktion von Sondermaschinen. Aktuell suchen wir:

/ KONSTRUKTEUR (m/w)

SPANNENDE AUFGABEN ...

Projektierung und Konstruktion zur Automatisierung von Fertigungsanlagen
Projektbetreuung von Entwicklung bis hin zur Inbetriebnahme
Neu- und Änderungskonstruktionen mit CAD-System (SolidWorks)

SIE BRINGEN MIT ...

Abgeschlossene technische Berufsausbildung,
bevorzugt Techniker/Meister oder Maschinenbaustudium
Erfahrung in der Konstruktion
Hohes Maß an räumlichem Denkvermögen und Eigenorganisation

/ CNC-FRÄSER (m/w)

ABWECHSLUNGSREICHE AUFGABEN ...

Programmierung, Einrichtung und Bedienung von CNC-Fräsmaschinen
Anfertigung von Einzelteilen und Kleinserien nach Zeichnung

SIE BRINGEN MIT ...

Berufsausbildung zum Zerspanungsmechaniker bzw. CNC-Fräser
Fachkenntnisse in der Einzel- und Kleinserienfertigung von Frästeilen
Bereitschaft zur 2-Schichtarbeit

IHRE PERSPEKTIVEN BEI UNS ...

Verantwortungsvolle Aufgaben mit Potenzial zur persönlichen Weiterentwicklung in einem innovativen Unternehmen
Attraktive Vergütung, kurze Entscheidungswege, gute Sozialleistungen

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung, gerne auch
per E-Mail: info@k-at.de
Tel. 07805 918528



KÖNIG Automatisierungstechnik GmbH · Winkelstraße 64 · 77767 Appenweier

**Kehler Naturfreundehaus „S'Kehler Hüsle“
Holzermatt 2 (Am Boxberg) in OPPENAU**

Geänderte Öffnungszeiten:

- für die Allgemeinheit von samstags 15.⁰⁰ Uhr bis sonntags 19.⁰⁰ Uhr
- für Vereine und Gruppen mit/ ohne Übernachtungen gelten gesonderte Vereinbarungen.

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Anzeige

Kissen-Testwochen bei Leitermann Schlafkultur

Optimales Kissen stützt den Nacken

Bis 14. April bietet das Kompetenzzentrum Gesunder Schlaf bei Leitermann Schlafkultur in Offenburg und Kehl Testwochen für individuell angepasste Nackenstützkissen an.

Immer mehr Erholungssuchende stellen fest, wie wohltuend der Schlaf mit einem Nackenstützkissen ist. Diese Spezialkissen fördern eine gesunde Haltung im Schlaf, die den Nackenbereich nachhaltig entlastet. Bis zum 14. April liegen im Schlafzentrum Leitermann Schlafkultur in der Lange Str. 13-15 Offenburg und im Centrum am Markt in Kehl es dann nach Hause und in den sicher erholsamen Schlaf. Wenn nicht, kann das Kissen einfach umgetauscht werden - falls Sie das neue Kopfkissen nach der ersten Nacht überhaupt noch wiederhergeben wollen.



es dann nach Hause und in den sicher erholsamen Schlaf. Wenn nicht, kann das Kissen einfach umgetauscht werden - falls Sie das neue Kopfkissen nach der ersten Nacht überhaupt noch wiederhergeben wollen.

ALLES FÜR DIE GESUNDHEIT



BDH-Therapiezentrum Ortenau

Ergotherapie - Logopädie - Physiotherapie



Wir sind ein interdisziplinäres Therapiezentrum mit dem Schwerpunkt Neurologie. Wir behandeln seit 15 Jahren Patienten mit überwiegend neurologischen Erkrankungen und haben uns in dieser Zeit einen hervorragenden Ruf in der Region erarbeitet.

Wir entwickeln uns weiter und orientieren uns in unserem therapeutischen Konzept an aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Nun planen wir in Gengenbach ein Angebot von Intensivbehandlungswochen für Menschen mit neurologischen Erkrankungen.

Hierfür suchen wir noch ab ca. Januar 2019:

Ergotherapeut/innen

- Möglichst Erfahrung in der Neurologie
- Neurologische Fortbildungen wünschenswert

Logopäd/innen

- Möglichst Erfahrung in der Neurologie
- Dysphagie-Fortbildung wünschenswert

Physiotherapeut/innen

- Möglichst Erfahrung in der Neurologie
- Abrechnungsfähige neurologische Zusatzausbildung wie z. B. Bobath oder PNF
- Fortbildung für KGG

Bewerber/innen sollten Interesse an der Arbeit mit hoch motivierten Patienten in einem Umfeld mit modernsten Therapiegeräten haben.

Erfahrung in der Neurologie und Freude am Weiterentwickeln unseres Therapiekonzeptes sind wünschenswert.

**Bitte wenden
Sie sich
schriftlich oder
telefonisch an:**

BDH-Therapiezentrum Ortenau
Ebertplatz 12 · 77654 Offenburg
Herr Sascha Gawlitzek
Telefon 07 81 / 92 40 50
sascha.gawlitzek@bdh-therapiezentrum-ortenau.de

GESUNDHEIT,
FITNESS &
WELLNESS

ALLES FÜR DIE GESUNDHEIT



Bleiben Sie gesund – und fit!

Stärken Sie Ihre Gesundheit – aus eigener Verantwortung. Wir unterstützen Sie dabei mit Kursen, Seminaren und Vorträgen:

- Entspannung
- Achtsamkeit, Body & Mind
- Bewegung und Fitness
- Schwimmen und Aqua-Gymnastik
- Ernährungsbildung (auch zu Unverträglichkeiten)
- Gesundheitsförderung
- Medizinische Themen
- Konzeption Ihres Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Kochevents für Ihre Freunde oder Ihre Mitarbeitenden

Wir konzipieren für Sie auch Einzel- und Firmentrainings. Sprechen Sie mit uns – warum nicht auf der Messe Balance?



Nicole Schilli • Gesundheitsbildung
nicole.schilli@vhs-offenburg.de • Tel.: 0781 9364-200
77654 Offenburg • www.vhs-offenburg.de



Buckel weh? – www.r-ok.de

Haselwanderstraße 28 • 77652 Offenburg
Fon 07 81 / 9 48 35 01



Besuchen Sie uns in der Oberrheinhalle, Stand 60

Gastfamilie statt Pflegeheim



- Wenn Sie Zeit und ein freies Zimmer haben
- Wenn Sie gerne einen älteren Menschen bei sich zu Hause aufnehmen wollen
- Wenn Sie Erfahrung in der Pflege haben oder diese machen möchten

Werden Sie Gastfamilie!
Wir unterstützen Sie fachlich und finanziell

Herbstzeit gGmbH
Tel. 0781-127 865 100 • www.herbstzeit-bwf.de

Einzugsgebiete: Ortenaukreis, Landkreis Emmendingen

Werden Sie Gastfamilie!



BAUEN WOHNEN Garten

Messe für moderne Lebensräume



23. – 25. März
MESSE OFFENBURG

www.messe-offenburg.de

oehler
Zeltverleih

Für jedes Event
das passende Zelt

Dieter Eggs: +49 (0) 7808/ 7776
Mobil: +49 (0) 173/ 8419484

www.oehlermaschinen.de
Windschläger Str. 105-107 • D-77652 Offenburg

Anbieterwechsel
Internet * Telefon * Strom



Montage · Service · Verkauf
Vertriebspartner Unitymedia
Kabel BW

Tel. 0 78 41-70 97 59
info@roland-herb.de

**Kostenlose Beratung
bei Ihnen zu Hause**

Gastronomie



Braunerberg 2
77728 Oppenau-Löcherberg
Telefon 07806/541

**Ab sofort sind wir
wieder täglich,
außer Montag, für Sie da.**

**Aushilfen für Küche
und Service gesucht!**

Wir freuen uns auf Sie! Familie Spinner





Hauptstraße 38
77728 Oppenau
 Tel. 0 78 04/5 80
 Fax 91 29 80

Geschenkideen zur Kommunion & Ostern

- Handtücher/ Strandlaken
 z.B. mit besticktem Namenszug
- Umhängetaschen - Kulturbbeutel
- Rucksäcke - Geldbörsen



Informieren Sie Ihr
 Umfeld über
 wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere
 preisgünstigen Familien-
 anzeigen.

☎ 07 81/ 504-14 55
 oder -14 56

@ anb.anzeigen@reiff.de

20%

auf alle Taschen

Nur am Samstag
17. März

20%

Bauernmarkt

Unsere Taschen machen Mode

Leder Götz

Lederwaren · Reisegepäck · Outdoor
 Hauptstraße 65 · 77855 Achern
 Tel. 07841/ 29708 · Markus Götz



Leben

Krebs

Leben

Leben Krebs Leben

Onkologisches Zentrum Ortenau

Die Teilnahme ist kostenlos,
 Spenden für den Spitalverein
 Offenburg sind willkommen.

Einladung zum Themenabend Darmkrebs – Behandlungsmöglichkeiten bei Darmkrebs

Do, 22. März 2018, 19 Uhr
 Ortenau Klinikum in Offenburg St. Josefsklinik, Auditorium

**Große Schnitte oder Schlüssellochchirurgie –
 wie operiere ich Patienten mit Darmkrebs?**
Prof. Dr. Uwe Pohlen, Leiter des Darmzentrums Standort Offenburg,
 Chefarzt der Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie,
 Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach

**Den Tumor verkleinern:
 Kombinierte Radio-Chemotherapie**
Prof. Dr. Felix Momm, Chefarzt der Radio-Onkologie,
 Ortenau-Klinikum Offenburg-Gengenbach

**Adjuvant oder palliativ: Medikamentöse onkologische
 Behandlungsmöglichkeiten beim Darmkrebsleiden**
Dr. Bernhard Linz, Ambulantes Therapiezentrum für Hämatologie
 und Onkologie, Offenburg

Im Anschluss besteht die Gelegenheit, das Gespräch mit Experten und
 Mitgliedern der Selbsthilfegruppe „Deutsche ILCO Offenburg/Ortenau“
 zu suchen und Fragen zu klären.

Weitere kostenlose Vorträge und
 Mitmachangebote der Veranstaltungsreihe
 Leben Krebs Leben 2018 finden Sie hier:

www.lebenkrebsleben.de
www.onkologisches-zentrum-ortenau.de



**ORTENAU
 KLINIKUM**
 Offenburg-Gengenbach

			6	9				4
2		9						
			8	4	1	3	2	
	2	1		8		7	4	
8	7						6	1
	3	6		7		2	5	
	6	2	3	1	4			
						6		2
7				6	8			

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

?

**Haben Sie Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?
 Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit
 Name und Anschrift unter:

☎ 0 800 / 5 13 13 13 (gebührenfrei)

@ anb.zustellung@reiff.de





**kompetent
sauber
zuverlässig
in Fliesen und Stein**

Allerheiligenstr. 7 - 77728 Oppenau - Tel.: 07804 233 10
www.huber-stein-fliesen.de



Frühjahrsfest
Sonntag, 18. März von 10 - 18 Uhr



Markisen vom Profi

📍 Alemannenstr. 55
77767 Appenweier

☎ Tel.: 07805-911 911 0
www.fenster-bfp.de



www.elektro-schnurr.de

Kundendienst mit Garantie

Wir reparieren Waschmaschinen, Trockner, Kühl- und Einbaugeräte. Auch bei allen Elektroarbeiten in Heim oder Büro sind Sie bei uns richtig.

Handwerksunternehmen des Jahres 2016!



77704 Oberkirch, Steinhof 4, Tel. 0 78 02 / 70 07-0
77855 Achern, Hauptstraße 86, Tel. 0 78 41 / 50 48



Ihr leistungsstarker Elektro-Partner, seit 1924 im Raum Achern-Oberkirch.



Zell am Harmersbach

Handels- & Gewerbeverein
Zell a.H.

Entdecke die Vielfalt

**Zeller
Frühlingsfest**

Sonntag, 18. März 2018
Verkaufsoffene Fachgeschäfte
ab 12:00 Uhr



Mit Walk-Acts und Livemusik in Städte!

Buntes Festprogramm
Autofreie Innenstadt

RITTER MASCHINEN Frühjahrsausstellung am 17. und 18. 03. ab 9:00 auf dem RITTER-Werks Gelände in Zell a.H.

Hodapp, Orthopädie - Schuhe - Sport

KINDERWOCHE vom 22. bis 24. März 2018

» An allen drei Tagen veranstalten wir ein großes Osterbasteln. Ausserdem erhält jedes Kind ein kleines Geschenk.

» Wir führen während der Aktion unsere professionelle Fuß- und Bewegungsanalyse auf einer Laufstrecke mit Computerauswertung durch.

Wieder viele tolle Angebote!

bei uns kommen die **KLEINEN** ganz **GROSS** raus!



Hodapp

Hauptstraße 48 + 50, 77728 Oppenau, T. 07804 / 588
Montag-Freitag von 08.30 - 12.00, 14.00 - 18.30 Uhr, Samstag von 08.30 - 14.00 Uhr

3	1	8	6	9	2	5	7	4
2	4	9	7	3	5	1	8	6
6	5	7	8	4	1	3	2	9
9	2	1	5	8	6	7	4	3
8	7	5	4	2	3	9	6	1
4	3	6	1	7	9	2	5	8
5	6	2	3	1	4	8	9	7
1	8	4	9	5	7	6	3	2
7	9	3	2	6	8	4	1	5

Sie haben Fragen zu Ihrem Abonnement?

Kontaktieren Sie uns gebührenfrei unter

☎ 0800 / 5131313

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Miteinander. Weiter. Meinrad Baumann für Bad Peterstal-Griesbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bei einer guten Wahlbeteiligung und mit einem hohen Stimmenanteil haben Sie mich abermals zu Ihrem Bürgermeister gewählt. Hierfür danke ich Ihnen sehr! Zugleich bedanke ich mich herzlich für die zahlreichen Glück- und Segenswünsche zur Wahl.

Lassen Sie uns Bad Peterstal-Griesbach miteinander weiter gestalten. Ich freue mich darauf!

Herzliche Grüße



Meinrad Baumann



Meinrad Baumann
Dobelweg 6
77794 Lautenbach
Tel. 07802 7009769

E-Mail:
meinrad.baumann@web.de

MEHR ÜBER MICH: www.meinrad-baumann.de

Auf Satellit & Kabel

„Die neue Zeit TV!“

– Starten Sie einen Suchlauf –
www.die-neue-zeit-tv.ch

HUBER
D&S vielfältig -
BESCHAFF. menschlich -
kompetent
Schwarzwaldstr. 16 * Tel. 07806/352
77740 Bad Peterstal-Griesbach

**sehr schöne
Geschenke
für
Ostern u.
Kommunion**
große Auswahl
Kommunionkarten

 **Immobilien**

Wir suchen Objekte!

Angebot für Verkäufer:

**Aktion bis 15.04.2018:
kostenloses Wertgutachten**

H. Kuhn Immobilien · Freiburger Str. 9
Offenburg · 0781/9709393 oder 35844

www.immobilienuhn.de



Bild_Lounge Sessel ANNY

Bei uns – Inspiration für
Ihr Freiluftwohzimmer.

Eine Auswahl an Gartenmöbel,
Sonnenschirme, Grills ...
finden Sie in unserem Prospekt.
Jetzt online reinschauen –
www.rauch-achern.de

- Fachberatung
- Service
- Große Marken –
Große Vielfalt
- Geschenk-Gutscheine
- Eigene Service-Werkstatt
- Kundenparkplätze

Lieblingsplatz
Garten

**DRAUSSEN
genießen**

Wir haben alles für Ihren
Lieblingsplatz Garten.
Freuen Sie sich auf Garten-
möbel, Schirme, Markisen,
Strandkörbe, Grills, Auflagen,
Gartenaccessoires und vieles
mehr ...



RAUCH

Bauen & Wohnen

Wendelin Rauch, Eisen- und Landmaschinen- Handel, GmbH & Co. KG
77855 ACHERN, Allerheiligenstr. 35 Tel. 07841/ 701- 0
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:30 Uhr – 18 Uhr Sa. 8 Uhr – 16 Uhr

www.rauch-achern.de